HARDEGSER Stadtgeflüster

MITTEILUNGSBLATT FÜR HARDEGSEN

September 2023

SANIERUNG BURGBAD
Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen bittet um Ihre Meinung.

WILDPARK
Kiosk, Herbst-Arbeitseinsatz, Rotwildbrunft und Termine der Falknerei

STADTRADELN 2023
Abschlussveranstaltung im Bürgerpark mit gemeinsamen Grillen.

www.hardegser-stadtgefluester.de

Asche · Ellierode · Ertinghausen · Espol · Gladebeck · Hettensen · Hevensen · Lichtenborn · Lutterhausen · Trögen · Üssinghausen

Hardegser Fotomuseum

EINLADUNG

Digitales Hardegser Fotomuseum

Samstag, 02. September 2023, 15.00 Uhr

im Sportheim des HSV
Karl-Lechte-Weg 1, Hardegsen

ZEITSPRUNG

Hardegsen aus der Vergangenheit in die Gegenwart geholt

Historische Fotos aus Hardegsen im direkten Vergleich mit Bildern von heute

Wenn Sie historische Fotoaufnahmen haben, die Sie anbieten möchten, ist auch hierfür heute Gelegenheit.

Veranstalter: Stadt Hardegsen, Am Markt 1, 37181 Hardegsen
Ansprechpartner: Uwe Hoffeld, Tel. 05505 503331, Mail: hoffeld@hardegsen.de
www.hardegser-fotomuseum.de

Liebe Vereine, wir suchen Euch!

Welcher Verein möchte dem ehem. Schützenhaus neues Leben einhauchen? Gesucht wird ein örtlicher Verein, der an einer langfristigen Miete/Nutzung interessiert ist.

Bitte meldet Euch bei:
Frau Haase-Barz
Stadt Hardegsen
Fachbereich III
-Stadtplanung, Bauen und Umwelt-
Tel.: 05505/503-40
E-Mail.: Haase@Hardegsen.de

Bleckmann
Forst- & Gartenservice

Baumpflege & - fällung

Wir arbeiten mittels Seilklettertechnik, Hubsteigerbühne oder motormanuell: Sicherheitsbewusst und kostenfair – auch bei begrenztem Platzangebot sowie direkt am Gebäude!

- Fällung abgestorbener & kranker Bäume sowie Problembäume
- Aufarbeiten von Sturm- und Versicherungsschäden
- Artenspezifische Baumpflege
- Wahrung der Verkehrssicherheit

www.baum-bleckmann.de

0151 / 41 91 56 46

-Kostenlose Besichtigung-

#sogehtheimatwärme

Holzpellets und BioBriketts bestellen und gewinnen

Große Herbstaktion
bis 31. Oktober 2023
- Probewohnen im Tinyhouse
- 50 x 50 Euro-Gutscheine

Jetzt einlagern und gewinnen:
05505 94097-10
hardegsen@wohlundwarm.de
www.wohlundwarm.de/hardegsen

wohl und warm
Heimatwärme – Pelletwärme

Die Johanniter in Northeim –

wir sind immer für Sie da!

Sicherheit auf Knopfdruck.
Der Johanniter-Hausnotruf.
...und Sie wissen: Im Notfall ist Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt.

Heiß geliebt.
Der Johanniter-Menüservice.
Zuhause Essen ohne Einkaufen und Zubereiten: Wir liefern 250 Menüs ins Haus, mit viel Liebe zubereitet.

Weitere Informationen unter:
Tel. 0800 0019214 (gebührenfrei)
johanniter.de/northeim

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Schöne Plätze in Hardegsen

BLÜHSTREIFEN MITTEN IN DER STADT AN DEN PLÄTZEN „LINDENPLATZ/VOR DEM TORE/ESELSBRUNNEN“

In Hardegsen und den dazugehörigen 11 Ortschaften gibt es viele schöne Orte und Plätze. Diesmal kommen die Bilder und Impressionen mitten aus der Kernstadt von den Plätzen „Vor dem Tore“ und dem „Eselsbrunnen bzw. Lindenplatz“ von Frau Ursula Weilandt.

Frau Weilandt schreibt dazu: „Immer wieder gehe ich gerne und langsam den Weg „Vor dem Tore „entlang und erfreue mich an den verschiedenen Pflanzen mit der wechselnden Blütezeit. Ich betrachte sie mit Freude und nehme Fotos davon mit nach Hause. Viele Insekten lieben diese Blütenpracht ebenfalls. Besonders gefreut habe ich mich über den Wasserspender, der mich bei der Wärme schon oft erfrischt hat! Das war eine lobenswerte Idee!“

Die Bilder zeigen eine kleine Auswahl der winterharten Stauden, teilweise mit Hummeln wie z.B. den Scheinsonnenhut (Echinacea) und die Prachtscharte (Liatris spicata). Dabei hat Frau Weilandt auch die Blume des Jahres 2023, die Indianernessel (Monarda), mit fotografiert. Vielen Dank Frau Weilandt!

Der Dank gilt diesmal ganz besonders an die Kollegen*innen vom städtischen Bauhof, die die vielen kleinen und größeren öffentlichen Plätze, Grün- und Blühstreifen zum Blühen bringen – einfach schön! Danke.

Sicherlich können die Kollegen*innen nicht „überall“ sein und wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen! Wenn Sie also selbst Interesse haben, einen öffentlichen Grünstreifen o.a. zum Blühen zu bringen, sprechen Sie das Team im Bauamt einfach an. Gern kann ein Gestattungsvertrag mit der Stadt Hardegsen abgeschlossen werden und über eine Kostenerstattung für die Stauden ist immer ein „Taler“ vorhanden.

Lesen Sie weiter unter: Bepflanzung „Lindenplatz“ und Platz „Vor dem Tore“ in voller Blüte!

... STADTVERWALTUNG HARDEGSEN

Vor dem Tore 1, 37181 Hardegsen
Telefon: 05505/503-0
E-Mail: info@hardegsen.de
Internet: www.hardegsen.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden.

... DAS BÜRGERBÜRO

Ilona Menzli Tel.: 05505/503-35
Monika Richers Tel.: 05505/503-38
Melissa Lehfeld Tel.: 05505/503-36
E-Mail: buergerbuero@hardegsen.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden.

... DIE FAMILIEN- UND GENERATIONENBEAUFTRAGTE

Lisa Hartmann Tel.: 05505/503-45
Fax: 05505/503-33
E-Mail: familiengenerationenbeauftragte@hardegsen.de
Gesprächstermine nach Vereinbarung

... DIE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Hanna Bludau Mobil:0151-21685488
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@hardegsen.de
Gesprächstermine nach Vereinbarung

... BEAUFTRAGTER FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Michael Till Tel.: 05505/96206
E-Mail: mitill@t-online.de
Gesprächstermine nach Vereinbarung

... DIE JUGENDPFLEGE

Janina Diekmann
Lisa Hartmann
In der Verwaltung Tel.: 05505/503-45
Im Jugendzentrum Tel.: 05505/999742
Mobil Tel.: 0159-01200603
E-Mail: jugendpflege@hardegsen.de
Öffnungszeiten im Jugendzentrum
Siehe Bekanntmachung auf der Website

... DIE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Technischer Bereitschaftsd. Hardegsen Tel.: 05505/503-66
EAM Entstörungsdienst Strom Tel.: 0800/3410134
EAM Entstörungsdienst Erdgas Tel.: 0800/3420234

Ärztlicher Notdienst
Ärztliche Notdienstambulanz Northeim e.V.
Albert-Schweizer-Weg 1, Northeim Tel.: 116117
Kinderärztlicher Notdienst Tel.: 0700/54300543
Zahnärztlicher Notdienst Tel.: 116117
Giftnotruf Tel.: 0551/19240

BUNDESWEITE NOTFALLNUMMERN

Polizei Notruf Tel.: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst Tel.: 112
Telefonseelsorge Tel.: 0800/1110111
Hilfstelefon für Schwangere in Not Tel.: 0800/4040020
Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800/1110333
Elterntelefon Tel.: 0800/1110550
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel.: 0800/0116016
Sperr-Notruf Tel.: 116116

... DIE ORTSBEAUFTRAGTEN

Asche: **Tobias Klinge**
nach Vereinbarung, Tel. 0170-2260507
E-Mail: ortsrat@bioenergiedorf-asche.de

Ellierode: **Annette Hellwig**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/2530

Ertinghausen: **Christian Reinsch**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/509101

Espol: **Jürgen Pilz**
nach Vereinbarung, Tel.: 01703818996

Gladebeck: **Lothar Becker**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/959144

Hettensen: **Peter Volkmar**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/999503

Hevensen: **Henning Ropeter**
nach Vereinbarung, Tel. 05503/91426
E-Mail: henning.ropeter@online.de

Lichtenborn: **Arne Molthan**
E-Mail: arne.molthan@web.de

Lutterhausen: **Joachim Tauchert**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/959349
E-Mail: jtauchert@tr-online.de

Trögen: **Mathias Gabler**
nach Vereinbarung, Tel. 05505/96191

Üssinghausen: **Hans-Dieter Schneider**
nach Vereinbarung, Tel.: 05505/1498
E-Mail: dieter.schneider57@t-online.de

... UMWELTBEIRAT

Offizielles Agenda 21-Gremium der Stadt Hardegsen
Ulrike Berghahn Tel.: 05505/2892
E-Mail: info@umweltbeirat-hardegsen.de
Internet: www.umweltbeirat-hardegsen.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

... SCHIEDSPERSONEN

Schiedsfrau:
Christiane Biskup Tel.: 05505/999973
E-Mail: chbiskup@gmx.de
Stellvertretende Schiedsfrau:
Dr. Manuela Ropeter-Scharfenstein Tel.: 05503/91426
E-Mail: ropeter@dragon-ivf.com
Sprechzeiten nach Vereinbarung

... KINDERTAGESPFLEGE

Wir sind vom Jugendamt Northeim geprüfte, erfahrene und qualifizierte Tagesmütter mit Pflegeerlaubnis und Erste-Hilfe-Kenntnissen.

Öffnungszeiten: Flexibel

Sabine Kraft, Wolbrechtshausen
Vertretungskraft
Claudia Fitzenreiter-Denk, Hevensen
Tel.: 05503/804668
www.kindertagespflege-hardegsen-hevenser-raeuberbande.de
Maria Bahlmann, Hardegsen
Tel.: 05505/96242
Susanne Seidel, Moringen
Tel.: 05554/390438
Jessica Jung, Elvese
Tel.: 0162/2085673

Wir bieten für Ihr Kind:
Kurz- und Langzeitbetreuung
Ferienbetreuung
Randzeitenbetreuung

Haben Sie Fragen oder möchten Sie mehr über unsere Arbeit erfahren, dann würden wir uns freuen, wenn Sie, ganz unverbindlich, mit uns Kontakt aufnehmen.

... KINDERTAGESSTÄTTE GLADEBECK

Kinderkrippe
Brandesstraße 6 37181 Gladebeck
Tel.: 05505/1312
E-Mail: kita.gladebeck@hardegsen.de
Leitung: Maren Bärwald
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 15:30 Uhr

Kindergarten im Pfarrhaus
An Thie 3 37181 Gladebeck
Tel.: 05505/8633993
E-Mail: kita.gladebeck@hardegsen.de
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 15:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 15:30 - 16:00 Uhr

... EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Am Hagen 2 37181 Hardegsen
Tel. 05505/2492 Fax. 05505/959696
E-Mail: KTS.Hardegsen@evlka.de
Homepage: www.kita-hardegsen.de
Leitung: Birgit Warnecke
1 Vormittagsgruppe - Integrationsplätze
Betreuungszeit: 8:00 - 12:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 12:30 - 13:00 Uhr
1 Ganztagsgruppe - Integrationsplätze
Betreuungszeit: 8:00 - 15:00 Uhr
Sonderöffnungszeit: 7:30 - 8:00 Uhr,
15:00 - 16:00 Uhr
2 Krippengruppen
Betreuungszeit: 8:00 - 16:00 Uhr
(Außenstelle im Hagenhaus)
7:30 - 16:00 Uhr
(im Kita-Gebäude)

... KINDERTAGESSTÄTTE HETTENSEN

Bramburgstraße 13 37181 Hettensen
Tel.: 05505/2541
E-Mail: kita.hettensen@hardegsen.de
Leitung Janine Fellenberg-Hammesfahr
1 Krippen- und 1 Kindergartengruppe
Kernbetreuungszeiten: 7:30 - 15:30 Uhr

... EVANGELISCHER KINDERGARTEN HEVENSEN

Mühlenstraße 3 37181 Hevensen
Telefon: 05503/3444 Fax: 05503/803873
E-Mail: KTS.Hevensen@evlka.de
Leitung: kom. Eva-Maria Bahlmann
2 Vormittagsgruppen ab 2 Jahren
Betreuungszeiten: 7:30 - 12:30 Uhr
Sonderöffnungszeit: 12:30 - 14:00 Uhr

... KINDERKISTE ELTERNINITIATIVE HARDEGSEN E.V.

Am Gladeberg 8a 37181 Hardegsen
Tel: 05505/999393 Fax: 05505/9409436
Internet: www.kinderkiste-hardegsen.de
E-Mail: felix.leist@kinderkiste-hardegsen.de
Leitung: Felix Leist
1 Krippengruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Ganztagsgruppe
Betreuungszeit: 7:30 - 15:30 Uhr
1 Vormittagsgruppe mit Betreuung von Integrationskindern
Betreuungszeit: 7:30 - 14:00 Uhr
In allen o.g. Gruppen gibt es verlängerte Öffnungszeiten.
Die Betreuung ist von 7:00 - 17:15 Uhr möglich.
3 Hortgruppen
Betreuungszeit: 13:00 - 17:15 Uhr
In den Schulferien und an schulfreien Tagen
(außer der Schließzeit) 7:30 - 17:15 Uhr

... SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND (SoVD) ORTSVERBAND HARDEGSEN

Der SoVD ist Niedersachsens größter Sozialverband und berät rund um die Themen Rente, Pflege, Gesundheit, Behinderung, Hartz IV und Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht.
Jeden ersten Donnerstag im Monat findet von 16 bis 17 Uhr die Sprechstunde des SoVD-Ortsverbandes im Rathaus der Stadt Hardegsen statt. Der Ortsverband steht dabei für Fragen zur Verfügung, vermittelt Termine im SoVD-Beratungszentrum Northeim und bietet Treffen und Vorträge an.
Ansprechpartner:
Elke Witt (kom. 1. Vorsitzende) Tel.: 05505/5940
Eberhard Dreiwes (2. Vorsitzender) Tel.: 05505/5898

... BRUSTKREBS SELBSTHILFEGRUPPE

Frauen helfen Frauen
Elisabeth Nietmann Tel.: 05505/2077

... FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige.
Wenn Sie Interesse haben sich über Sucht, Suchtmittel und Hilfsmöglichkeiten zu informieren, bieten wir Ihnen die Möglichkeit unsere offenen Informationsabende zu besuchen.
Jeden Montag von 19:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindehaus der Stephanuskirche, Himmelsruh 17, Göttingen.
Jeden Dienstag von 18:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus der KG St. Margarethen, Im alten Dorfe 2, Holtensen.
Weitere Informationen bei:
Jürgen Fischer Tel.: 0178 1481837
Stephan Hepe Tel.: 0551/5042896
Weitere Informationen: www.suchthilfe-goettingen.de oder schreiben Sie uns: freundeskreis_goettingen@hotmail.com

... SELBSTHILFEGRUPPE FÜR NARKOLEPSIE UND IDIOPATHISCHE HYPERSOMNIE

Tanja Deppe Tel.: 015127150418

... KULTURINITIATIVE HARDEGSEN

Im Muthaus der Bug Hardeg
Bürozeiten:
Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 05505/505890 Fax.: 05505/505892
E-Mail: info@kultur-in-hardegsen.de
Internet: www.kultur-in-hardegsen.de

... KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:
Sonntag 10:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag 15:00 - 16:00 Uhr
Die Buchausgabe ist kostenlos.
Romane, Sachbücher, Biografien, Kinder- und Jugendbücher sowie CD´s immer aktuell.

... POSTSTELLE IM REWE-MARKT

Am Gladeberg 37181 Hardegsen
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

...KFZ-ZULASSUNGSSTELLE LANDKREIS NORTHEIM

Öffnungszeiten:
Montag 8:00 - 11:30 Uhr
Dienstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 - 11:30 Uhr sowie 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00 - 11:30 Uhr
Samstag geschlossen

BEPFLANZUNG „LINDENPLATZ“ UND PLATZ „VOR DEM TORE“ IN VOLLER BLÜTE!

Die Bepflanzung der Plätze „Lindenplatz“ oder auch „Eselsbrunnen“ genannt sowie der neue Platz mit der Stele und dem Wasserspender „Vor dem Tore“ wurde seit 2019 kontinuierlich weiterentwickelt und gestaltet. Nun ist er fertig und nach der Meinung vieler Hardegser sehr schön geworden. Das Schönste an den Plätzen ist allerdings die Bepflanzung. Neben den drei neu gepflanzten Henry´s Linden wurden herrliche Staudenbeete angelegt. Dabei wurde zum Schutz der Bodendecker und der Neuanpflanzungen Basaltsplitt sog. Zierkies verwendet.

Der Aufschrei war natürlich zuerst groß in Hardegsen – allerdings nicht bei allen. Denn wie wir alle wissen, gilt wie so oft der Spruch: Gut Ding braucht Weile! So viel Weile brauchte es dann doch wiederum nicht, denn allem zum Trotz, sind die Pflanzen gut angewachsen und der Betrachter kann feststellen, dass jeden Monat von Februar bis November eines jeden Jahres eine oder mehrere Stauden blühen. Über die vielen Blümchen freuen sich natürlich ganz besonders die Bienchen und anderes Getier.

Geplant ist, dass diese herrlichen Plätze noch offiziell eingeweiht werden sollen. Daran können Sie, lieber Leser*in, gern teilnehmen. In der nächsten Ausgabe wird der Termin dazu bekannt gegeben.

BURGSPORTGELÄNDE

Sanierung der Brücke zwischen Rasen- und Hartplatz in Eigenleistung

Anfang Februar 2023 wurde im Rat der Stadt Hardegsen ausführlich im Rahmen der Haushaltsberatungen darüber diskutiert, ob die Brücke zwischen Rasen- und Hartplatz repariert/erhalten oder aufgegeben/abgerissen werden soll, da die Brücke seit der letzten Brücken-Prüfung bereits ca. drei Jahre gesperrt ist. Für eine Reparatur konnten bisher keine Haushaltsmittel bereitgestellt werden. Nach Einschätzung des hiesigen Bauamts kostet eine Sanierung ca. 15.000 - 20.000 €. Zurzeit nutzen die Sportler*innen und Besucher*innen die Zuwegung über den Skater-/Basketballplatz zum Hartplatz.

In der anschließenden Diskussion wurde festgestellt, dass die Brücke für die Schulveranstaltungen (5 bis 6 im Jahr) sehr wichtig ist, da ohne diese Brücke eine zusätzliche Aufsichtsperson erforderlich und mit zusätzlichem Aufwand verbunden ist.

Weiterhin wurde angemerkt, dass zu lange mit der Reparatur der Brücke gewartet wurde – was sehr schade ist. Deshalb wurde dann folgender Beschluss gefasst:

Die Brücke ist weiterhin zu sperren und freizuschneiden. Zu einem späteren Zeitpunkt ist neu zu beraten.

Erfreulicherweise hat sich nun eine Gruppe „tatkräftiger“ Hardegser*innen unter der „Schirmherrschaft“ von Herrn Gerrit Korengel gefunden, die in Eigenleistung die Brücke instandsetzen wollen.

Zwischenzeitlich konnten alle Vorbereitungsarbeiten, wie z.B. die Klärung und Zustimmung der unteren Naturschutzbehörde und der unteren Wasserbehörde sowie die Haftungsfrage geklärt werden. Ebenfalls wurde der Bewuchs rund um die Brücke durch den Baubetriebshof bereits entfernt. Dabei half mit schwerem Gerät das Unternehmen Schormann aus Hardegsen. Das Holz wird im August 2023 von Hendrik Schlemme aus Trögen auf Maß geschnitten, so dass mit der Umsetzung des Projektes in Eigenleistung im September 2023 begonnen werden kann. Herr Rainer Lindemeier hat bereits Hilfe von vielen HSV-Mitgliedern, die ordentlich mit anpacken möchten, zugesagt. Die Koordinierung obliegt Herrn Gerrit Korengel und Herrn Markus Körner. Dann hoffen wir alle, dass das Wetter „mitspielt“.

Danke bereits an ALLE, die mit „anpacken“!

„Gemeinsam sind wir stark“ ist damit keine Floskel, sondern einfach Hardegsen und das macht Hardegsen so l(i)ebenswert.

SANIERUNG BURGBAD

Öffentlichkeitsbeteiligung

Den Zuschlag für die Objektplanung zum Umbau des Burgbades hat im Juli 2023 nach einer durchgeführten Ausschreibung die SCHÜTZE - Planungsgesellschaft mbH aus Hildesheim erhalten. Das Büro ist glücklicherweise auf Bäderbau spezialisiert und hat bereits viele Schwimmbäder saniert und umgebaut. Das erste Abstimmungsgespräch hat danach mit den beratenden Ingenieuren, dem Architekten und Bäderplaner sowie der Verwaltung umgehend stattgefunden.

Zudem wurde die Ausschreibung der Planungsleistungen Technische Gebäudeausrüstung (TGA) und der Statik Ende Juli 2023 der Zentralen Vergabestelle des Landkreises Northeim übermittelt. Der Auftragswert wurde mit 130.000 € netto bzw. 70.000 € ermittelt. Beide Ausschreibungen müssen europaweit ausgeschrieben werden. Die Angebotsöffnung erfolgt Anfang September 2023. Je nach Prüfungsaufwand ggf. nachzufordernden Unterlagen kann die Beschlussfassung über die Auftragsvergabe in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 18.09.2023 vorgenommen werden.

Weiterhin wird der erarbeitete Entwurf des zukünftig barrierearmen und klimafreundlichen Burgbades **am Dienstag, den 05.09.2023, 18.30 Uhr im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen vorgestellt. Kommen Sie vorbei und „planen" Sie mit. Ihre Meinung ist gefragt!**

WASSERTRETBECKEN BEIM WILDPARK/ ECKE KLEEKAMP IST GESPERRT

Es besteht Unfallgefahr!

Das Wassertretbecken beim Wildpark musste aufgrund der abgeplatzten Betonsandsteine (Frostschäden, Alter u.a.) und der dadurch entstandenen Unfallgefahr, komplett gesperrt werden. Über die Sanierung und die Ausführung wurde bereits ein Beschluss gefasst. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung vom städtischen Baubetriebshof durchgeführt werden. Nur wann passiert denn endlich was?

Gern sofort, wenn das Wörtchen „wenn" nicht wäre und viele, viele Arbeiten von den Kollegen des Baubetriebshofes vorher erledigt werden müssen. Deshalb heißt die Antwort: Sobald „etwas" Zeit da ist. Die Hoffnung besteht, dass die Nutzung des Beckens ab der nächsten Saison 2024 wieder erfolgen kann.

DORFREGION LEINEWEBERSECHSECK

Eingang Bewilligungsbescheid für den Anbau eines Dorfladens für die Region für das DGH Hevensen / Wolbrechtshausen und abgeschlossene Gründungsprüfung Genossenschaftsverband

Hurra – der Bewilligungsbescheid vom Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig – Geschäftsstelle Göttingen ist da! Nun kann es endlich mit der Umsetzung des Vorhabens los gehen. Allerdings fehlt noch die Baugenehmigung, die nach Vorlage der Flucht- und Rettungspläne u.a. demnächst erteilt wird. Weiterhin müssen alle Gewerke öffentlich ausgeschrieben werden. Das braucht Zeit. Um allen Beteiligten das weitere Vorgehen vor Ort zu erläutern, wurde sich getroffen und alles besprochen.

Dabei wurde folgendes **Dankeschön**-Schreiben vom Vorstand der Genossenschaft **LadenTreff Alte Schule eG** übermittelt:

„Es ist an der Zeit, einmal danke zu sagen – u.a. für die zusätzlichen Termine, für die vielen Gespräche mit den konstruktiven Ideen, die Sie bis zur Genehmigung unseres gemeinsamen Vorhabens LadenTreff Alte Schule eG geführt haben. Damit liegt die entscheidende Voraussetzung vor, um engagiert und kooperativ in die weitere Umsetzungsebene zu gelangen.

Dazu zählt auch die Voraussetzung zur langfristigen Sicherung der Trägerschaft. Der Vorstand der Genossenschaft LadenTreff Alte Schule eG hat vor kurzem von dem Genossenschaftsverband die erfolgreich abgeschlossene Gründungsprüfung bescheinigt bekommen. Die Zulassungsbescheinigung liegt damit vor, um die notarielle Anmeldung umgehend beim Genossenschaftsregister zu beurkunden.

Bitte geben Sie unseren Dank – aus dem Kreis der Genossenschaftsmitglieder – auch an die Mitglieder der beteiligten politischen Gremien, die durch ihr positives Votum erst die Voraussetzung für die Bewilligung ermöglicht haben, weiter. Vielen Dank auch dafür."

Das Bild vor dem Dorfgemeinschaftshaus Hevensen / Wolbrechtshausen zeigt von links:

Architektin Jessica Wiegand, technischer Mitarbeiter Olaf Fesser, Architekt Mathias Cortnum, Bauamtsleiterin Karin Stutz, Vorstandsmitglieder Genossenschaft LadenTreff Alte Schule eG Axel Unger und Werner Thiele, Bürgermeisterin Susanne Glombitza von Nörten-Hardenberg

Kofinanziert von der Europäischen Union
Niedersachsen
KLARA 2023–2027

LEBENSWERTES HARDEGSEN

-DIE POSITIVE SEITE-

Lust auf Aktion?

UMWELTBEIRAT HARDEGSEN

Die Bäume der Stadt Hardegsen hängen voll und wir hoffen, dass es so bleibt bis zur

Apfelernte mit der ganzen Familie

eine Aktion der Familien- und Generationbeauftragten und des Umweltbeirates

Termin: Samstag, 23. September 10.00- ca. 15.00 Uhr
Treffpunkt: Lange Straße; Abzweig Alte Lichtenborner Straße
Anmeldung: Lisa Hartmann, Tel. 05505/50345, fgb@hardegsen.de

Bitte bringen Sie folgendes mit: feste Schuhe oder Gummistiefel, wetterangepasste Kleidung, Handschuhe, Sammelgefäße, Teller, Besteck, Becher und einen Beitrag zum gemeinsamen Buffett.
Nach dem Sammeln ist für Würstchen, Brot, einen Platz für das Mitbringbuffett und zum Picknicken gesorgt und wir gehen zum

Apfelsaft pressen aus eigenen Äpfeln

Sie haben mehr als 75 kg Äpfel, die Sie gerne zu Saft verarbeiten würden? Dann sind Sie bei unserer Aktion mit dem Einbecker Mostwerk genau richtig:

Termin: Samstag, den 23. September
Ort: Erdbeerhof Hartmann, Zum Schöttelbach 5
Anmeldung: info@umweltbeirat-hardegsen.de, Tel. 05505/2892
Wir teilen Ihnen dann die Uhrzeit für Ihre Äpfel mit.

Die **Kartoffelernte** ist – je nach Witterung – für Mitte Oktober geplant.

Lust auf Umweltbeirat?

Sie haben Lust sich für unsere Umwelt in Hardegsen zu engagieren?

Sie haben Lust konkrete Projekte zur Verbesserung des Klimas, für mehr Artenschutz, für einen nachhaltigen Umgang mit Wasser ... zu initiieren oder mit auf den Weg zu bringen?

Sie haben Lust die Arbeit des Umweltbeirates und seine Menschen näher kennen zu lernen?

Oder Sie möchten auf der positiven Seite von Ihren Projekten zum Umwelt- und Naturschutz in Hardegsen berichten?

Dann sprechen Sie uns gerne auf einer der kommenden Veranstaltungen an. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail unter info@umweltbeirat-hardegsen.de.

Wir laden Sie gerne zu einer unserer nächsten Sitzungen ein!

Bäume für Hardegsen

Bäume leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

- Sie binden Kohlendioxid und setzen Sauerstoff frei.
- Sie spenden Schatten, kühlen durch ihre Verdunstung die Umgebung und schaffen so an heißen Tagen direkte Erleichterung.

Außerdem bieten Sie Lebensraum und Nahrung für viele Tiere und beleben das Stad- und Landschaftsbild.

Darum möchten wir die Anzahl der Bäume in Hardegsen erhöhen.

- Sie kennen eine öffentliche Fläche in Hardegsen, auf der ein Baum fehlt bzw. auf der Sie gerne einen Baum sähen?
  Dann schreiben Sie uns unter info@umweltbeirat-hardegsen.de. Wir werden mit der Stadtverwaltung klären, ob und welcher Baum dort gepflanzt werden kann.
- Sie möchten gerne einen Walnussbaum in Ihren Garten pflanzen?
  Werner Ochotzki vom Umweltbeirat hat kleine Walnussbäume vorgezogen. Schreiben Sie ihm gerne unter wo-berlin@gmx.de.

Umweltbeirat Hardegsen, offizielles Agenda-21-Gremium der Stadt Hardegsen
c/o Ulrike Berghahn, info@umweltbeirat-hardegsen.de, Tel. 05505/2892
Fotos: Ulrike Berghahn

ESPOL – REPARATUR REGENWASSERABLAUF NEBEN DER DORFSCHEUNE

Seit längerem lief das Wasser von dem sog. Brunnen neben der Dorfscheune nicht richtig ab. Dadurch bestand die Gefahr, dass es bei stärkerem Regen u.a. zu Überschwemmungen kommen könnte. Deshalb wurden die Arbeiten schnellstmöglich durch das Fuhrunternehmen Ilchmann aus Uslar ausgeführt. Dabei wurde der Bereich neu verrohrt, aufgefüllt und neu eingesät. Die Arbeiten wurden behutsam ausgeführt, damit die angrenzenden Wurzeln der nahestehenden Linde möglichst keinen Schaden nehmen. Glücklicherweise hat es nach den Auffüllarbeiten ordentlich geregnet, so dass die Linde sich wieder gut erholen kann.

Hierüber freuen sich nicht nur der Ortsbeauftragte Jürgen Pilz, der sich sehr für den Ort engagiert, sowie der Ortsbürgermeister mit seinen Ortsratsmitgliedern, sondern auch die Anlieger und Nutzer der Dorfscheune. Die nächste Party kann „fast“ ganz trocken starten.

BREITBANDAUSBAU; GLASFASER

Plötzlicher Stopp der Kofinanzierung im Breitbandausbau für „graue Flecken“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie womöglich schon über die Breitbandkoordinatoren in den Landkreisen erfahren haben, hat das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung (MW) vergangene Woche überraschend angekündigt, die Kofinanzierung der Breitbandförderung für „graue Flecken“ künftig einzustellen. In der Vergangenheit wurde die 50prozentige Förderung des Bundes bislang um eine 25prozentige Förderung des Landes Niedersachsen ergänzt. Begründet wird die Einstellung insbesondere mit der durch Inflation und anderer Mehrbedarfe geprägten Haushaltslage.

Diese Ankündigung als Ergebnis der Haushaltsklausur der Landesregierung widerspricht den bisherigen Aussagen auf Arbeitsebene, die ob der weiterhin bestehenden Bedarfe von einer Fortsetzung der Förderung ausgegangen ist. Sie verwundert umso mehr, als dass das Land Niedersachsen noch Ende des Jahres 2022 große Kritik an dem plötzlichen Förderstopp des Bundes bei der Gigabitförderung geübt hat. Letztere ist inzwischen als Gigabitförderung 2.0 aufgefrischt worden.

Als Reaktion auf die Ankündigung des Förderstopps der Kofinanzierung hat sich der NSGB umgehend öffentlichkeitswirksam positioniert und hat inzwischen in den Medien Stellung bezogen (u.a. NDR, NWZ, NOZ, HAZ, BZ, dpa, u.v.m.). Daneben haben wir gemeinsam als Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens ein Schreiben an Ministerpräsident Stephan Weil gerichtet, das auf die mit dem Förderstopp verbundenen Probleme eingeht – insbesondere auf die Nachteile für die ländlichen Räume und die horrenden finanzielle Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte in den betroffenen Gebieten. Sodann hat am 25. Juli 2023 ein Spitzengespräch der drei Präsidenten bzw. Hauptgeschäftsführer der kommunalen Spitzenverbände mit Digitalminister Olaf Lies stattgefunden. Dieses ist jedoch ergebnislos verlaufen und hat keine Aussicht auf eine Korrektur der Entscheidung durchblicken lassen. Wir werden daher die kommenden Haushaltsberatungen des Niedersächsischen Landtages dafür nutzen, um für eine Fortsetzung der Kofinanzierung der Breitbandförderung zu werben.

Wir bitten parallel insbesondere die betroffenen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden (ggfs. gemeinsam mit den ebenfalls betroffenen Landkreisen oder als Kreisverband), den öffentlichen Druck aufrechtzuerhalten und die Kritik an dem Förderstopp der Kofinanzierung des Breitbandausbaus zu flankieren. Neben Gesprächen mit den örtlichen Landtagsabgeordneten bieten sich auch eigene Pressemitteilungen oder Veröffentlichungen in den sozialen Medien an. Nutzen Sie für letzteres gerne die von uns bereitgestellten Kacheln. Die Argumente liegen auf der Hand:

- Der eigenwirtschaftliche Breitbandausbau wird niemals die unwirtschaftlichen Gebiete abdecken.
- Die ländlichen Räume werden gegenüber Ballungsgebieten hochgradig benachteiligt.
- Betroffen sind neben Randlagen insbesondere dort beheimatete Unternehmen und Betriebe, die schnelles Internet benötigen.
- Auswirkungen ergeben sich auf die kommunalen Haushalte jeweils in Millionenhöhe (Verdoppelung des kommunalen Eigenanteils).
- Vielerorts droht die Einstellung des geförderten Breitbandausbaus vor Ort.
- Bundesmittel in Höhe von über einer Milliarde Euro verfallen, wenn die kommunalen Eigenanteile nicht finanzierbar sind.

Ihr Marco Trips

„HARDEGSER DIGITALES FOTOMUSEUM INFONACHMITTAG“

Am Samstag, den 02. September 2023 findet um 15:00 Uhr im Sportheim des HSV die 3. Infoveranstaltung des Teams des Hardegser Digitalen Fotomuseums statt.

Thema diesmal ist der Zeitsprung, alle Bilder aus dieser Abteilung des Fotomuseums werden vorgestellt.

Der Langen Straße wird ganz besondere Aufmerksamkeit geschenkt: es werden alle Bilder von damals und heute gezeigt, die bereits erfasst sind. Die Gäste sind eingeladen, zu den Häusern zu erzählen: wer hat dort gewohnt, wie wurde es genutzt, war dort mal ein Geschäft? Die Geschichten von damals machen die Lange Straße wieder lebendig!

Außerdem ist eine richtige Kaffeepause eingeplant, damit auch Gelegenheit zum „Klönen“ ist!

Wer Fotos anbieten möchte, kann diese gerne mitbringen.

Samstag, den 02. September 2023, 15:00 Uhr, Sportheim des HSV, Karl-Lechte-Weg 1

WANDERGESELLE AUS DER ORTSCHAFT GLADEBECK GEHT AUF REISE

Am Montag, 14. August 2023 besuchten 14 Wandergesellinnen und Wandergesellen den Bürgermeister Gärner im Rathaus. Im Gespräch mit der Altgesellin Ylva frd. Bäckerin FBS teilte sie folgendes mit: Am heutigen Tag beginnt Finn aus Gladebeck seine traditionelle Wanderschaft. Hierbei ist er in Gesellschaft seiner Altgesellin Ylva frd. Bäckerin FBS sowie einigen anderen Wandergesellinnen und Wandergesellen, die ihn gemeinsam auf den Weg in de Fremde begleiten werden. Wer auf die Walz geht, reist für mindestens drei Jahre und einen Tag durch die Welt, ohne in die Heimat zurückzukehren. Die Wanderschaft bietet die Möglichkeit, in vielen verschiedenen Betrieben und Regionen zu arbeiten, die Welt zu bereisen und so handwerklich und persönlich unzählige neue Erfahrungen zu sammeln. Wer als Wandergesellin oder Wandergeselle losziehen möchte, muss verschiedene Voraussetzungen erfüllen. Im Besitz eines Gesellenbriefes sein, unter 30 Jahre alt, ledig, kinderlos, schulden- und straffrei sein.

Ist dies gegeben und die Entscheidung, das Alltagsleben hinter sich zu lassen, steht fest, muss nur noch jemand gefunden werden, der die Mentorinnen/Mentor-Rolle während der ersten Monate übernimmt. Was wenige wissen: Nicht nur Zimmerleute gehen auf Wanderschaft, sondern auch Konditor*innen, Buchbinder*innen, Stukkateur*innen, Schlosser*innen und über 40 weitere Gewerke. Finn hatte schon während seiner Ausbildung als Zimmerer Interesse, auf die Walz zu gehen. Auf einer solidarischen Baustelle der Wandergesell*innen, die im Juni 2023 in der KZ Gedenkstätte Flossenbürg stattfand, hat er schließlich Ylva gefragt, ob sie ihn losbringen wolle – und nun war es so weit. Nach einem Abschiedsfest in Gladebeck kletterte er am 14.08.23 über das Ortsschild und machte sich auf in eine Zeit voller Freiheit, Weiterentwicklung und besonderer Erfahrungen.

Der Bürgermeister wünscht allen Wandergesellinnen und Wandergesellen viel Glück auf ihrer Reise.

WHEELZDEALZ
KFZ-HANDEL & SERVICE

KFZ-HANDEL:
VERKAUF
ANKAUF
VERMITTLUNG

KFZ-SERVICE:
WARTUNG
INSPEKTION
AUSPUFF
RÄDER / REIFEN

INH. CHRISTIAN BRANDT – STECKLERSBEEKE 56 – 37181 HARDEGSEN
0160 5715945

10% RABATT
FÜR ALLE
NEUKUNDEN
BIS 31.12.2023

Hardegser Fotomuseum

EINLADUNG

Digitales Hardegser Fotomuseum

Samstag, 02. September 2023, 15.00 Uhr

im Sportheim des HSV
Karl-Lechte-Weg 1, Hardegsen

ZEITSPRUNG

Hardegsen aus der Vergangenheit in die Gegenwart geholt

Historische Fotos aus Hardegsen im direkten Vergleich mit Bildern von heute.

Wenn Sie historische Fotoaufnahmen haben, die Sie anbieten möchten, ist auch hierfür heute Gelegenheit.

Veranstalter: Stadt Hardegsen, Vor dem Tore 1, 37181 Hardegsen.
Auskunft: Fr. Leifheit, Tel. 05505-50331, Mail leifheit@hardegsen.de
www.hardegser-fotomuseum.de

Qi Gong – der Mensch zwischen Himmel und Erde

ACHTUNG!

Qi Gong im Kurpark Hardegsen !

jeden Samstag von 9.00-10.00 Uhr

(bei jeden Wetter)

Treffpunkt: Am Teich im Hardegser Kurpark

Habe Sie/habt Ihr schon wahrgenommen, wie der Mensch sich verändert?

Und haben Sie/hast Du dich auch verändern lassen?

Qi Gong bedeutet: „Lebensenergie üben"!

Im September und Oktober 2023 findet wieder das offene und kostenlose Angebot der sanften, fließenden Körperbewegungen von Marlis Glatz, zertifizierte Qi Gong-Lehrerin Gong statt.

Dies ist eine Methode, durch die der Mensch Yin und Yang in ein ausgewogenes Verhältnis bringt. Die Erde ist Yin, der Himmel ist Yan und der Mensch harmonisiert beides. Ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Yin und Yan ist die Voraussetzung für eine stabile Gesundheit.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!!! Bei Fragen melden Sie sich bei der Familien- und Generationenbeauftragte der Stadt Hardegsen, 05505-503-45, fgb@hardegsen.de.

Liebe Vereine, wir suchen Euch!

Welcher Verein möchte dem ehem. Schützenhaus neues Leben einhauchen? Gesucht wird ein örtlicher Verein, der an einer langfristigen Miete/Nutzung interessiert ist.

Bitte meldet Euch bei:
Frau Haase-Barz
Stadt Hardegsen
Fachbereich III
-Stadtplanung, Bauen und Umwelt-
Tel.: 05505/503-40
E-Mail.: Haase@Hardegsen.de

Apfelernte & Apfelsaftpressen

mit der ganzen Familie in Hardegsen

Termin: Samstag
23.9. 10.00- ca. 15.00 Uhr

Treffpunkt: 10 Uhr Lange Straße; Abzweig Alte Lichtenborner Straße, Hardegsen

Die Bäume hängen auch in diesem Jahr wieder voll und wir wollen unseren leckeren Apfelsaft pressen. Alle Familien in Hardegsen und der Ortschaften sind dazu eingeladen.

Die traditionelle Aktion findet in Hardegsen organisiert vom Umweltbeirat Hardegsen und der Familien- und Generationenbeauftragten in Hardegsen statt. Im Anschluss ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Bitte bringen Sie Teller, Becher/Tassen und Besteck mit.

Anmeldungen zwecks Planung bitte bei Frau Hartmann, fgb@hardegsen.de oder unter 05505/503-45.

Azubi-Kompass

BUNDESFREIWILLIGENDIENSTLEISTENDER IM WILDPARK HARDEGSEN MATTIS HENNE

Liebe Leser*innen,

mein Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Hardegsen, den ich im Wildpark absolviert habe, ging leider am 31.07.2023 zu Ende. Trotzdem blicke ich mit Wohlwollen auf die eineinhalb Jahre zurück, denn der Bundesfreiwilligendienst war eine prägende Zeit in meinem Leben. Ich habe hier nicht nur meine Liebe zur Tierwelt vertieft, sondern auch meine Affinität zu der Arbeit mit Holz entdeckt, die ich auch in meinem künftigen Berufsleben weiterverfolgen möchte.

Schon jetzt vermisse ich die tägliche Arbeit mit den Tieren und meine Arbeitskollegen*innen, die mir in der Zeit sehr ans Herz gewachsen sind. Gerade die Arbeit mit den Tieren war immer sehr dankbar und es war schön, die Zuneigung der Tiere wachsen zu sehen. Ebenso schön war es, die Entwicklung des Wildparks mitzuerleben und daran beteiligt gewesen zu sein. Schon nach kürzester Zeit fühlte ich mich nicht nur im Wildpark integriert, denn auch die Kollegen vom Bauhof und der Verwaltung waren immer zuvorkommend und hilfsbereit.

Umso mehr schmerzt es mich, mich mit diesem Schreiben von meinen Wegbegleitern, den Tieren und auch von Ihnen, den Besuchern des Wildparks und den Lesern des Stadtgeflüsters, verabschieden zu müssen. Doch kommt mit jedem Ende auch ein Neuanfang und ich freue mich, mit meinem Abschied den nächsten Bundesfreiwilligendienstleistenden begrüßen zu dürfen.

Mit freundlich Grüßen

Ihr/Euer Mattis Henne

Das Foto zeigt von links: Bauamtsleiterin Karin Stutz, Absolvent Bundesfreiwilligendienst Mattis Henne, Wildpark-Leiterin Lea Hauff und Tierpflegemeisterin Sandra Leineweber

WILDPARK – DER NEUE KIOSK

Seit dem 31.03.2023 hat der Wildpark einen eigenen Kiosk, der für die Besucher*innen an Wochenenden und Feiertagen von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet hat. Es können Getränke, Waffeln, Eis, Snacks, Kuscheltiere, Bücher und verschiedene Holzarbeiten erworben werden. Bei den einzelnen Produkten handelt es sich um regionale und nachhaltige Ware. Die beigefügten Bilder zeigen einen Teil des Kiosks.

Es gibt immer was Neues zu entdecken! Überzeugen Sie sich selbst und schauen einfach am Wochenende mal rein und genießen die Sonne bei einem Kaffee auf der schönen Terrasse. Einfach herrlich!

WILDPARK – HERBST-ARBEITSEINSATZ

Komm vorbei und mach mit!

Alle Interessierte die sich ehrenamtlich engagieren möchten und immer schon mal „hinter die Kulissen“ im Wildpark gucken möchten, sind herzlich zu dem Herbst-Arbeitseinsatz eingeladen.

Wann:

Am Samstag: 21.10.2023 ab 09.00 Uhr

Treffpunkt:

Tierhaus neben dem Erdmännchengehege

Was wird benötigt:

Handschuhe, eigene Arbeitsgeräte und Freude

Wie jedes Mal – einmal im Frühjahr und einmal im Herbst findet ein Arbeitseinsatz statt – und nach einer kurzen Lagebesprechung mit den Arbeiten gestartet. Nach getaner Arbeit setzen all sich zusammen und stärken sich bei Gegrillten, vegetarischen Gerichten, Salaten und Getränken. Die Verpflegung ist kostenlos – Sie sind herzlich eingeladen. Bitte den Termin bereits vormerken. In der nächsten Ausgabe erfahren Sie mehr, sie können sich aber bereits jetzt auch schon bei Herrn Fricke unter 05505/503-62 oder fricke@hardegsen.de anmelden.

Wildpark HARDEGSEN

WILDPARK HARDEGSEN – ROTWILD BRUNFT

Es werden wieder Führungen angeboten!

Eine spannende Zeit steht bei dem Rotwild bevor. Denn im September eines jeden Jahres beginnt die Brunft bei dem Rotwild. Die Geweihe sind stark gewachsen und in der vergangenen sog. Feistzeit des Sommers, haben sich die Tiere genügend Fettreserven für die kräftezehrende Brunft angefuttert. Denn während des Brunftgeschehens fressen die Hirsche so gut wie gar nichts. Es ist schon beachtlich, welche immensen Kräfte in diesen Tieren stecken, die nach der Brunft bis zu 1/3 ihres Körpergewichts verloren haben. Aber mehr wird noch nicht verraten.

Während der Führungen s. Flyer mit den Terminen werden die einzelnen Wildarten genauer vorgestellt. Freuen Sie sich auf weitere spannende Informationen und Geschichten rund um das Thema Rotwildbrunft. Geführt werden Sie von den Wildparkbetreuerinnen Lea Hauff und Sandra Leineweber. Wenn Sie an einer Führung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Herrn Fricke unter Tel. 05505-503-62 oder fricke@hardegsen.de an.

Erfreulicherweise unterstützt der Förderverein Wildpark e.V. dieses Jahr das Event der „Rotwild Brunft“! Dafür bereits jetzt ganz herzlichen Dank!

Jin Shin Jyutsu

Durch die heilende Kraft der Hände inneres Gleichgewicht, Gesundheit und Wohlbefinden erlangen

Sich selbst helfen lernen mit Jin Shin Jyutsu

Ein Wochenendkurs mit
Brigitte Conradi
14. & 15. Oktober 2023
je 13-17:30 Uhr
Rollberghof, Hinterstraße 1B
37181 Hardegsen

仁神術
Jin Shin Jyutsu

Info & Anmeldung: Brigitte Conradi, mail: bc.bleistif@gmx.de

BAUGEBIET „AUF DER BREITE“ IN HEVENSEN

Information zur Endfertigstellung der Straße und den Zufahrten

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die derzeitige Entwicklung des Baugebietes in Hevensen „Auf der Breite“ informieren.

Mit der Endfertigstellung der Straße und der Zufahrten wurde die Firma TBS Riedel Bau GmbH beauftragt.

Unmittelbar nach den Betriebsferien werden die Bauarbeiten in Hevensen voraussichtlich Ende September 2023 beginnen und ca. 4 bis 5 Wochen dauern.

Bitte beachten Sie, dass es in dieser Zeit zu Beeinträchtigungen kommen kann, da die Grundstücke während der Bauzeit nur noch eingeschränkt mit Fahrzeugen erreichbar sind. Zudem darf während der Bauzeit die Straße und der öffentliche Seitenbereich als Lager- oder Stellfläche für Materialien, Geräte oder Fahrzeuge nicht genutzt werden, die Flächen sind freizuhalten.

Die Randsteine am Gehweg zum Fahrbahnrand werden zum Teil korrigiert. Absackungen der Bordsteine und des Pflasterstreifens vor den Bordsteinen werden behoben.

Auf der gegenüberliegenden Seite werden entlang der Fahrbahn Randsteine gesetzt und die Zufahrten zu den Grundstücken angelegt. Die Zufahrten werden gepflastert und im Straßenbereich wird die vorhandene Asphaltschicht entfernt und ein neuer vollgebundener Asphaltoberbau hergestellt. Einbauten wie Schieber- und Hydrantenkappen, Schachtdeckel und Straßenabläufe werden an die neue Straßenhöhe angepasst.

Für Fragen steht Herr Helmut Jeske gern zur Verfügung.

OecoPlan
Gesellschaft für
Kooperatives Planen und Erschließen mbH

Bahnhofstraße 31, 37181 Hardegsen
Internet: www.oecoplan.de

Kontakt über Helmut Jeske
Reintalstraße 6, 37130 Gleichen-Reinhausen
Tel.: 05592 999 85 10
E-Mail: jeske@oeco-plan.de

Anzeige

Auf den Weg zur Pflegefamilie
Der Anfang ist gemacht…

Wie bereits im Frühjahr berichtet, machten sich nach einer Informationsveranstaltung der Fachberatung Pflegefamilien des Albert Schweitzer Familienwerks vier interessierte Familien gemeinsam mit der Fachberatung auf den Weg.
Ziel des Weges war die Antwort auf die Frage: „Pflegefamilie, passt das zu uns?“
Über einen Zeitraum von 4 Monaten kamen die Interessierten zu fünf gemeinsamen Veranstaltungen mit dem Team der Fachberatung zusammen. Dabei wurden allgemeine Informationen rund um das Thema „Pflegekind“ und der Weg zur „Pflegefamilie“ gegeben. Die Familien haben zum Beispiel erfahren, woher Pflegekinder kommen, welche Rechte und Pflichten Pflegefamilien haben und welche Unterstützung sie durch die Fachberatung Pflegefamilien bekommen. Sie setzten sich auch damit auseinander, welche Veränderungen der Einzug eines Pflegekindes mit sich bringt und wie das neue Zusammenleben gestaltet werden kann. Im persönlichen Gespräch bei den 3 - 4 Hausbesuchen überlegten sie gemeinsam mit zwei Fachberater:innen, was es für ihre Familie konkret bedeuten könnte, ein Pflegekind aufzunehmen. Dabei ging es vor allem darum, die Familie zu begleiten, ihren ganz individuellen Weg zu finden und eine für alle Beteiligten passende Entscheidung zu treffen.
Zum Abschluss dieses Bewerbungsverfahrens kamen am 26.06.23 noch einmal alle Familien zu einem ganz besonderen Abend zusammen. Zwei erfahrene und sehr unterschiedliche Pflegefamilien berichteten aus ihrem Alltag im Zusammenleben mit ihren Pflegekindern. So wurde das Bewerbungsverfahren neben der Aushändigung der Teilnahmebestätigung vor allem mit einem intensiven und spannenden Austausch, bei dem auch der Humor nicht fehlte, abgeschlossen.
Fazit einer Teilnehmerin:
„Auch wenn wir jetzt noch nicht wissen, ob und wann ein Pflegekind bei uns einzieht, so sind wir froh, bei dem Bewerbungsverfahren mitgemacht zu haben. Wir haben viel über das Leben mit einem Pflegekind gelernt und uns in der Gruppe richtig wohlgefühlt. Auch die Auseinandersetzung mit unserem eigenen Leben fanden wir hilfreich und spannend. Wir nehmen insgesamt eine Menge mit. Danke!“

Sind auch Sie neugierig geworden auf das Angebot der Fachberatung Pflegefamilien? Dann melden Sie sich gerne bei Herrn Halter, Leitung, 0151 22 80 45 28 oder halter@familienwerk.de und vereinbaren ein unverbindliches Informationsgespräch. Oder kommen Sie zu unserer nächsten Infoveranstaltung am **Montag, den 04.09.2023, 17 Uhr**, in die Räume der Fachberatung Pflegefamilien nach Moringen, Amtsfreiheit 4.

DIE SENIORENGEMEINSCHAFT HARDEGSEN E.V. LÄDT EIN

Schloss

Josephskreuz

Rittertor

Fahrt zu unserer Partnerstadt in Stolberg/Harz zum Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober 2023

Die Partnerstadt der Stadt Hardegsen Stolberg/Harz hat die Bürgerinnen und Bürger eingeladen, den Tag der Deutschen Einheit wieder gemeinsam in Stolberg zu feiern.

Gemeinsam möchten wir mit dem Reisebus am **Samstag, 03. Oktober 2023** nach Stolberg/Harz reisen.

Reiseverlauf:

Abfahrt mit dem Reisebus (Fa. Scheidthauer Reisen, Duderstadt) ist um **08.00 Uhr** am ZOB Hardegsen, jeweils 5 Minuten später Hardegsen Friedhof, Ellierode und Hettensen.

Rückankunft in Hardegsen gegen **18.00 Uhr.**

Programm:

Festveranstaltung zum „Tag der deutschen Einheit“ mit unserer Landtagsvicepräsidentin Anne-Marie Keding und 30 Jahre „Straße der Lieder“ mit dem Fischer Chor aus Stuttgart.

Treffpunkt um **11.00 Uhr** am Auerberg. Von dort geht es über 12 Liedstationen zum Josephskreuz dem „Größten Doppelkreuz der Welt“ mit einem gemeinsamen Singen der schönsten Volks- und Wanderlieder. Bei Festreden, Grußworten und musikalischen Programm wird der erlebnisreiche Tag gegen **16.00 Uhr** beendet.

Der Kostenbeitrag beträgt 10,-€ pro Person.

Anmeldungen werden im Bürgerbüro der Stadt Hardegsen unter: 05505-50335 oder -50338 entgegengenommen.

Wir würden uns freuen, wenn wieder eine große Gruppe Hardegser Bürgerinnen und Bürger gemeinsam die Partnerstadt besucht.

„Straße der Lieder“

Die “Straße der Lieder” ist eigentlich keine Straße, sondern ein Wanderweg vom Harzhotel Schindelbruch zum **Josephskreuz**, der, in Anlehnung an die ehemalige Fernsehsendung der ARD mit gleichem Namen, zum Singen animieren soll.

Gotthilf Fischer, bekannt durch die Fischerchöre, kam bei einem Besuch des Auerberges auf die Idee, das Wandern mit dem Singen in der Natur zusammen zu bringen und so wurden 1993 Liedstationen errichtet, an denen die Besucher der “Straße der Lieder” gemeinsam bekannte Volkslieder singen können. Aktuell sind es zehn Liedstationen auf der Strecke.

Die Wanderer erwartet auf der Straße der Lieder ein rund 1,5 Kilometer langer Streifzug durch die herrliche Waldlandschaft des Südharzes. Die Wanderung beginnt vor dem Naturresort Schindelbruch nahe der Fachwerkstadt Stolberg (Harz). Vor dem Haupteingang des Hotels müssen sich Besucher nun links halten, um das Eingangsportal der Straße der Lieder zu erreichen. Kurz darauf kreuzt mit „Horch, was kommt von draußen rein“ schon die erste Liedstation den Weg: Auf zwei Tafeln sind der Titel und die jeweils erste Strophe des zu singenden Liedes vermerkt.

Von hier aus verläuft ein kurzer und leicht begehbarer Aufstieg den Auerberg hinauf. Der Weg ist teilweise auch asphaltiert und wird von zahlreichen Sitzbänken gesäumt. In regelmäßigen Abständen kommen die musikalischen Wanderer an insgesamt zehn Liedstationen vorbei, bis sie schließlich den Gipfel des Auerberges erreichen. Dort angekommen, können die Besucher das imposante Josephskreuz bestaunen. Es ist das größte eiserne Doppelkreuz der Welt.

ERFOLGREICHE ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES STADTRADELNS 2023 IN HARDEGSEN

Gemeinschaft und Begeisterung für das Radfahren im Fokus

Die Kampagne STADTRADELN des Klimabündnis hat in Hardegsen vom 14. Mai bis zum 03. Juni 2023 stattgefunden. Insgesamt haben 172 aktive Radler in 15 Teams 51.692 Rad-Kilometer gesammelt und so 8 Tonnen Co2 vermieden.

Die Abschlussveranstaltung, die Ende Juni stattfand, feierte sowohl die engagierte Gemeinschaft als auch die beeindruckenden Leistungen der Teilnehmer. Hierzu wurde in lockerer Atmosphäre im Bürgerpark gegrillt.

Besondere Ehre wurde jenen zuteil, die während des Aktionszeitraums mehr als 400 Kilometer auf dem Fahrrad zurücklegten. Diese unermüdlichen Radfahrer erhielten den prestigeträchtigen Titel "Hardegser Drahtesel 2023". Jeder Drahtesel erhielt eine Urkunde und ein Schlüsselband als Zeichen der Anerkennung für ihre Teilnahme und ihre Bemühungen, das Fahrradfahren als nachhaltige Mobilitätslösung zu fördern.

Die diesjährigen Hardegser Drahtesel sind:

1 Bernhard Fentzke (1.843 km), 2 Olaf Müller (1.723 km), 3 Michael Henne (1.101 km), 4 Jens Ober (1.097 km), 5 Reiner König (1.095 km), 6 Kai Denk (997 km), 7 Michael Hüpeden (946 km), 8 Holger Wagner (928 km), 9 Detlef Koschmieder (925 km), 10 Dietmar Müller (864 km)

Über 800 Kilometer sind geradelt:

Lena Marie Pramann, Jürgen Ober, Uwe Heine, Mathias Gabler

Über 700 Kilometer sind geradelt:

Astrid R., Bettina Gabler, Reinhard Beneke

Über 600 Kilometer sind geradelt:

Steffi Weißmann, Andreas Weißmann, Theresa Vogt

Über 500 Kilometer sind geradelt:

Oliver Schütte, Patrick Ahlborn, Julia Bredthauer, Michael Schiermeyer, Katharina Westphal, Kalle Schönthal, Horst Fedry, Janine Fellenberg-Hammesfahr, Manfred Schöfer, Mathias Schönthal, Bilent Zorlu, Tanja Curdt-Conrad

Über 400 Kilometer sind geradelt:

Finja Müller, Lena Herzog, Frederick Trümper, Frank Müller, Wolfgang Just, Manfred Kohrs, Michael Köhrmann, Bernhard Müller, Björn Grünhagen, Karin Stutz, Konstanze Schönthal, Khaled Rippberger, Helge Ostertag, Rüdiger Abstoß, Sascha Nowakewitz, Eckhard Henne, Winnie Thielbeer, Stefanie Wagner, Maddox Linne

Die Stadt Hardegsen bedankt sich herzlich bei allen Drahteseln für ihr Engagement.

Auch die Ehrung der besten Teams des STADTRADELN-Wettbewerbs stand auf dem Programm. Die drei Teams mit den herausragendsten Leistungen wurden mit einer Urkunde geehrt und erhielten den Titel beste Drahtesel-Herde 2023 sowie einen Pokal und einen Gutschein für ihre gemeinsamen Anstrengungen und ihren Teamgeist.

Team Platz 1: Die Kyffhäuser Hardegsen 1.023 km pro Person

Team Platz 2: Die Stiegsfeldbiker 1.007 km pro Person

Team Platz 3: Das Team Trögen-Üssinghausen 365 km pro Person

Die Stadt bedankt sich auch bei allen anderen Teams, die sich in diesem Jahr am STADTRADELN beteiligt haben. Neben den drei Gewinner-Teams waren dies:

Das Team Lutterhausen, die Mitarbeiter*innen der Stadt Hardegsen, der Hardegser Sportverein von 1872 e.V., Team BAUER, die Volksbank Solling eG, die E/MTB Trail Gruppe, der Familientreff Hardegsen Klatschmohn e.V., die Bikerboyz Ellierode, das Team Hettensen, das Team Gladebeck und das Team Klapprad.

Die Bilder sind sowohl bei der Abschlussveranstaltung als auch bei den drei Feierabend-Radeln Terminen entstanden.

Fotos: Ulrich Böhmke

Wir gratulieren zum Geburtstag

02.09.
Thorleif Klemmer aus Gladebeck 85 Jahre
Ilse Fegebankaus Gladebeck 75 Jahre
03.09.
Renate Wawerek aus Hardegsen 90 Jahre
04.09.
Raimund Hauff aus Hettensen 70 Jahre
Jörg Schrader aus Hardegsen 70 Jahre
07.09.
Hans-Dieter Unfried aus Hettensen 80 Jahre
Veronika Grotz aus Hardegsen 70 Jahre
08.09.
Marita Randersen aus Asche 70 Jahre
09.09.
Rudi Selke aus Gladebeck 95 Jahre
Hildegard Lehnhardt aus Hardegsen 70 Jahre
12.09.
Herbert Grigoleit aus Lutterhausen 70 Jahre
Ulf Sennhenn aus Hevensen 70 Jahre
14.09.
Gerhard Rosenkranz aus Gladebeck 80 Jahre
Günter Feller aus Hardegsen 80 Jahre
15.09.
Anne Bönold aus Hardegsen 85 Jahre
Hans-Ulrich Brinkmann aus Hardegsen 80 Jahre
16.09.
Ursula Neuh. Schwerm.-Klute aus Ert. 70 Jahre
17.09.
Karl-Heinz Ruwisch aus Hardegsen 90 Jahre
Erhard Braun aus Hardegsen 85 Jahre
Monika Brassat aus Hardegsen 75 Jahre
AnnegretSchneider aus Hevensen 75 Jahre
Reinhard Hoppenheit aus Hevensen 70 Jahre
20.09.
Robert Heuer aus Asche 75 Jahre
21.09.
Elke Müller aus Hettensen 80 Jahre
22.09.
Werner Klinge aus Asche 75 Jahre
25.09.
Joachim Döhrel aus Hardegsen 75 Jahre
Gudrun Wesemann aus Hardegsen 75 Jahre
26.09.
Ingrid Gajewski aus Hardegsen 85 Jahre
30.09.
Werner Herbst aus Hardegsen 75 Jahre

Die Daten beruhen auf dem Stand vom 15.07. (Redaktionsschluss)

WIDERSPRUCHSRECHT

Das Bundesmeldegesetz räumt jedem Einwohner die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen und Auskunftserteilungen zu widersprechen:

- an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, wenn Sie als Familienangehöriger (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) keiner oder nicht derselben öffentlichen-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 2 und 3).
- an Parteien, und Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 1, 5)
- über Alters- und Ehejubiläen an Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie an Presse und Rundfunk (§ 50 Abs. 2,5)
- Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3,5).
- an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial zum freiwilligen Wehrdienst (§ 36 Abs. 2 BMG i. V. mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes – SG) von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit.

Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte schriftlich der Stadt Hardegsen - Bürgerbüro mit.

TSV GLADEBECK - ABT. TISCHTENNIS

Punktspiel-Saison 2023/24

Damen/Kreisliga

Mannschaftskader: Andrea Althaus, Angela Frerking, Maria Mickisch und Anke Kassau

Gegner: SCW Göttingen II, SG Barterode/Güntersen, TTC Pe-La-Ka, TTG Sattenhsn./Wöllmarshsn., ASC Göttingen, TSV Jahn Hemeln, TSV Brunsen, TuS Schededörfer, TSV Seulingen II

1. Herren/2. Kreisklasse

Mannschaftskader: Thomas Althaus, Michael Schnelle, Kai Gerke und Kai Becker

Gegner: TSV Elvershausen I und II, SSC Northeim I, TSV Wachenhausen I, TSV Edesheim I, TSV Suterode I, SSV Nörten I

2. Herren/3. Kreisklasse

Mannschaftskader: Tobias Föllmer, André Meyer-Metzlaff, Lukas Pawelz, Martin Abstoß, Felix Jacobi, Jan Sladek, Michael Wiechert, Thimo Hagedorn, Marius Dietrich, Alexander Berger und Austin Wohler

SoVD ORTSVERBAND HARDEGSEN

Nach dem Erfolg des ersten Bingonachmittages lädt der Sozialverband Hardegsen zum zweiten Spielenachmittag mit Bingo alle Mitglieder und Interessierte ein.

Termin:

Donnerstag, 21. September 2023, 15.00 Uhr,
im Burgstall auf Burg Hardeg

Kaffee und Kuchen werden gereicht.

NEUMOND-WALDSPAZIERGANG FANTASTISCHE FREMDE WELTEN

In einer Zeit lange vor den Märchen der Gebrüder Grimm …

Am Samstag, den 16. September, im Wald bei Hardegsen ist um 20 Uhr Beginn.

Treffpunkt ist die Wassertretstelle an der Schutzhütte Pohlsburg, wohin man mit dem Auto fahren darf und parken.

Der Weg wird zur Orientierung von Windlichtern beleuchtet sein, bitte bringt keine Taschenlampen mit.

Von dort wollen wir uns in dunkler Waldnacht auf Erkundung begeben. Zu Beginn gibt es eine kleine Einführung des Künstlers.

Entlang des Rundweges von ca. 1 Kilometer sind zwölf Stationen zu entdecken, wo der/die Künstler*In Adrian Nicola Langer mittels Installationen die Energien und Rhythmen des Waldes sichtbar machen wird.

Die Kunstobjekte sind aus dem Wald entstanden, transformiert worden und wieder zurück gebracht in den Wald, um von einer möglichen Beziehung zwischen Mensch und seiner/ihrer Umwelt, ohne Effizienzdenken und Ausbeutung zu erzählen.

Sie können uns an Langsamkeit, Schönheit, Fremdartigkeit und Vertrautheit zugleich erinnern. Aber leider gilt auch: „Es gibt kein richtiges Leben im falschen“ (Zitat von Th. W. Adorno).

Adrian Nicola Langer wuchs in Niedersachsen auf, ging zum Physik-Studium nach Göttingen und wechselte 1988 zur professionellen künstlerischen Arbeit. 1991 MitbegründerIn der Deutschen Künstlerinnengruppe „ABART“; 1995 Mitglied der französischen Künstlerinnengruppe „Les Plasticiennes“. Ausstellungen in Paris, London, Toulouse und diverse Reisen ins europäische Ausland, USA, Nordafrika, mit verschiedenen Kunstprojekten eingebettet in die dortige Natur. Lebenslange Beschäftigung mit nordamerikanischer indianischer zeitgenössischer Kunst. 1999 Umzug in den Solling, zwecks Aufbau eines unabhängigen Kunst- und Kultur-Hauses in Trögen. (Dazwischen Mitarbeit am TRA.FO-Kunstprojekt in Kassel 2005-2007.) Ab 2015 im Sommer Ausstellungen der Künstlerinnengruppe: „KünstlerInnen-Biotop-Audre-Lorde“.

Für weitere Infos:

Adrian N. Langer : Tel 05505-959506 oder
E-mail : tatanka-wakan@gmx.de
und Ralf Sepan, Tel. 0160-1897253 oder
E-Mail: wo-fuchs-und-hase@web.de
Die Veranstaltung kann nur bei gutem Wetter stattfinden.
Die Veranstaltung ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

OFFENES SOMMERCHORCAMP 2023 IN DER GRUNDSCHULE HARDEGSEN

Thema: „Flieg, mein Vogel, flieg“

Wieder einmal hieß es „Singen macht Freude!“ Vom 27. bis 29. Juli 2023 trafen sich singbegeisterte Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 10 Jahren zum „Offenen Sommerchorcamp 2023“ des Cantus Cordis Hardegsen.

Die teilnehmenden Kinder kamen aus der gesamten Region, aus Northeim, Moringen, Bovenden, Nörten-Hardenberg und Hardegsen. Sie waren diesmal auffallend jung, viele werden erst in diesem Jahr in die Schule kommen. Umso erstaunlicher, was sie beim abschließenden Atelierkonzert in der voll besetzten Pausenhalle der Grundschule Hardegsen darboten.

Die Kinder zogen mit frei improvisiertem Vogelgesang ein, mit Zwitschern, Tschilpen, Tirilieren, Trillern und Quinquilieren. Dazu sang das Publikum den zuvor eingeübten Motivkanon „Flieg, Vogel, flieg in die Welt hinein“. Und dann ging es los mit schönen Choreographien, mit raumfüllendem Chorklang und mit vielen Soli.

Chorleiter Gerhard Ropeter und das Chorteam mit Carina Krull, Laura Heidrich (Gruppenleitung), Constanze Bense (Stimmbildung und Korrepetition) und Viktoria Prosekin (Chorbetreuung) hatten 11 Stücke passend zum Thema ausgewählt, darunter bekannte Lieder wie „Die Vogelhochzeit“, „Der Kuckuck und der Esel“ und „Zogen einst fünf wilde Schwäne“. Aber auch unbekannte Lieder waren dabei wie „Über meiner Heimat Frühling sah ich Schwäne nordwärts fliegen“, das die Sehnsucht nach den Nordländern Schweden und Norwegen beschreibt.

Zudem gab es zwei Uraufführungen: Unter dem Titel „Ich mag den Rotmilan“ hatte Gerhard Ropeter ein Lied mit sieben vergnüglichen Strophen über das Verhalten und besondere Begabungen heimischer Vogelarten komponiert (z. B. „Schwalben bauen Nester schön, hab' so ´was noch nie gesehn, fangen Fliegen eins, zwei, drei, zwitschern, schwäbeln auch dabei.“). Und wiederkehrend der Refrain: „Ich mag den Rotmilan, der so schön segeln kann. Er segelt übers Land so seicht, als wär´ es kinderleicht.“ Das Publikum hat mit Begeisterung mitgesungen. Zu einer umjubelten Vorstellung gestaltete sich die Uraufführung des „Melonen-Rap“ des achtjährigen Paul mit dem Refrain „Eine kleine Melone fliegt ins Weltall, doch sie hat viel Spaß dabei“. Bei den Chorkindern wurde dieser Song rucki-zucki zu DEM „Sommerhit“.

Zwölf Kinder (z. T. noch im Vorschulalter) haben in feiner Manier Solostrophen zum Besten gegeben.

Am Ende gab es großen Applaus für alle Chorkinder und für ihr schwungvolles Atelierkonzert.

Die Tage des Chorcamps vergingen mit Chorproben, mit Spielen und mit Vorlesen wie im Fluge. Sie endeten frisch und vergnügt, wie sie begonnen hatten.

Allen Eltern und Freiwilligen, die beim Chorcamp tatkräftig geholfen haben, sagen wir ein herzliches „Dankeschön“.

Cantus Cordis Hardegsen

CANTUS CORDIS HARDEGSEN LÄDT EIN

Offener Singtag für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Samstag, 09.09.2023, 09:00-13:00 Uhr, in der Grundschule Hardegsen

Das Thema unseres Singtags lautet „Herbstlieder“. Auf dem Programm stehen Lieder wie „Bunt sind schon die Wälder“, „Wenn die wilden Winde stürmen“, „Autumn comes“ und andere.

Zum „Offenen Singtag“ laden die Chorkinder des Cantus Cordis Hardegsen Gastkinder ein, die gerne singen und erleben möchten, wie gutes Singen im Chor funktioniert. Sie können an diesem Tag nach Herzenslust mitsingen und unverbindlich "schnuppern". Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gibt Mittagsverpflegung (Pizza), Getränke bitte mitbringen.

Neue Kinder können schon beim Lichtersingen am 3. Advent in St. Mauritius Hardegsen mitmachen.

Informationen unter: www.sing-akademie-hardegsen.de

Probenstart des Cantus Cordis Hardegsen nach den Sommerferien: Freitag, 25.08.2023.
Interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren können gern unverbindlich "schnuppern".
Es gibt keine musikalischen Voraussetzungen.
Nähere Informationen unter: www.sing-akademie-hardegsen.de

DIE HARDEGSER MÜNZ-UND BRIEFMARKENFREUNDE INFORMIEREN:

Im August erschienen neue Jugendmarken, die die Mainzelmännchen abbilden. Vor 60 Jahren erschienen sie erstmals im ZDF und begrüßten die Zuschauer mit einem fröhlichen „Guten Abend".

Erfunden wurden Anton, Berti, Conni, Det, Edi und Fritzchen vom Grafiker Wolf Gerlach, ihr Name leitet sich vom Sitz des ZDF in der Stadt Mainz ab. Der Unterhaltungswert der kurzen Zeichenclips mit den Mainzelmännchen liegt darin, dass sie das TV-Programm von den Werbespots trennen. Die Zuschläge aus dem Briefmarkenverkauf gehen an die Stiftung Deutsche Jugendmarke, die damit wegweisende Projekte der Kinder- und Jugendhilfe fördert. Frankieren Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Post mit Wohlfahrtsmarken und tun Sie Gutes!

VERSCHÖNERUNGS- IND HEIMATVEREIN HARDEGSEN E.V. VON 1885

Am 29. Juli sollte die Kaffee-Tafel im Wald stattfinden zur offiziellen Einweihung der neuen Figuren „Bär und Falke“ am Märchengrund. Ein Fußmarsch war geplant, mit Start am Tretbecken und einer Wanderung über den Eselsgrund an den Bänken entlang bis zur neu installierten Bankgruppe mit schöner Aussicht bis zur Plesse. Dann sollte es weitergehen bis zum Märchengrund mit den neuen Figuren und der Kaffeetafel.

Leider machte das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung und so musste die Veranstaltung kurzer Hand in den Burgstall verlegt werden.

Rainer Körner und Sabine Fischer vom Vorstand sagen Danke an Torsten Grebe und Volker Ellieroth von der Volksbank Solling e.G. für die Spende weiterer Figuren für den Märchengrund

Herzliche Einladung zu unserer nächsten Veranstaltung am Wachturm:

Tag des offenen Denkmals am 10. September 2023 von 15-17 Uhr mit Rapunzel-Zopf und Kaffee und Kuchen.

INFOS DER VERKEHRSWACHT STADT HARDEGSEN E.V.:

Kleine Füße - Sicherer Schulweg

Für alle Erstklässlerinnen und Erstklässler beginnen mit der Einschulung viele neue Heraus-forderungen und dazu gehört insbesondere der sichere Weg zur Schule. Viele der Mädchen und Jungen werden mit dem Schulbeginn zum ersten Mal allein im Straßenverkehr unter-wegs sein.

Mit der Aktion „Kleine Füße" (oder auch „Gelbe Füße") sollen die Kinder auf ihrem Schulweg darauf aufmerksam gemacht werden, an den gekennzeichneten Stellen die Straße zu über-queren. Dies sollten die Eltern mit ihren Kindern üben und als Schulwegtraining betrachten. Die Schule wird die Gelben Füße ebenfalls thematisieren und ggf. die wichtigsten Passagen des Schulweges mit den Kindern, gemeinsam mit einem Kontaktbeamten der Polizei, besichtigen. Wichtig ist in diesem Zu-sammenhang zu wissen, dass die Gelben Füße keinen Zebrastreifen ersetzen. Gelbe Füße sind kein offizielles Verkehrszeichen. Zum Thema Schulwegtraining gibt es unter www.schulwegtrainer.de eine sehr nützliche Hilfestellung.

DEUTSCHE VERKEHRS WACHT HARDEGSEN

Gelbe Füße wollen wir nicht nur in der Kernstadt, sondern, soweit dafür eine sinnvolle Not-wendigkeit erkannt wird, auch in den Ortschaften markieren. Alle Markierungsbereiche wer-den mit POK Heise vom Präventionsteam der Polizeiinspektion Northeim und Herrn Just von der Stadtverwaltung besichtigt und festgelegt.

Stammtisch am Mittwoch, 6. September 2023

Die Verkehrswacht Hardegsen möchte erstmals zu einem Stammtisch bzw. zu einem Ge-dankenaustausch einladen. Treffpunkt ist am 6.9.2023 um 19.00 Uhr das Restaurant Zorbas in der Rathausstraße. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder und interessierte Gäste. Wir möchten uns zunächst über das Thema Radfahren austauschen und haben dafür kompe-tente Gäste eingeladen. Darüber hinaus wollen wir aber auch über „Dies und Das" sprechen. Wer Interesse an einer solchen Gesprächsrunde hat, die ggf. auch regelmäßig stattfinden könnte, ist herzlich willkommen.

Ihre Verkehrswacht Stadt Hardegsen

Kultur-Initiative Hardegsen e.V.
Kultur unter dem Dach der Burg

präsentiert

07.10. um 20:00 Uhr im Muthaussaal

Hommage à Jean Tinguely

Eine multimediale Klang-Performance

Gérard Klausner
(Komposition, Schlagwerk, Drums, Perkussion)

„Es bewegt sich alles, Stillstand gibt es nicht“ (Jean Tinguely)

Der in Basel/Schweiz aufgewachsene Jean Tinguely gehörte zu den profiliertesten Vertretern der kinetischen Kunst des vergangenen Jahrhunderts. Allein und gemeinsam mit Niki de Saint Phalle entstanden bedeutende Kunstinstallationen im In- und Ausland. Ein Großteil seiner Arbeiten kann im gleichnamigen Tinguely-Museum in Basel gesehen und gehört werden. Seine Betrachtungen von Mensch und Maschine, der Schönheit und Nutzlosigkeit der Bewegung, des Klanges sowie des Geräusches und der Musik stehen hierbei im Mittelpunkt.

Eine Veranstaltung der Initiative Kunst & Kultur Northeim e.V. in Zusammenarbeit mit der Kulturinitiative Hardegsen e.V. und mit Unterstützung durch die Stadt Hardegsen
sowie den Landschaftsverband, Südniedersachsen e.V., der Kultur- und Denkmalstiftung des Landkreises Northeim und der KSN-Stiftung
Karten sind nur an der Abendkasse erhältlich. Nähere Informationen unter www.kunst-kultur-northeim.de

Eintritt
AK: 15,--€
(ermäßigt 8,--€)

Gérard Klausner

AUCH 2023 FAHR RAD!

Tag Sternfahrt geht diesmal nach Parensen

Auch in diesem Jahr findet der Fahr Rad! Tag statt. Etwas für die Gesundheit tun, die Heimat per Rad entdecken und dazu noch einen gemütlichen Sonntag verbringen? Das alles bietet die vierte Auflage des „Fahr Rad! Tages“ am 03. September. Zielort ist diesmal die schöne neugestaltete Dorfgemeinschaftsanlage in Parensen.

Teilnehmen dürfen alle Radfahrinnen und Radfahrer, egal ob Familie, Gruppen oder Einzelpersonen. Jung und Alt sind zum Mitmachen eingeladen. Startpunkt ist das jeweilige Zuhause oder ein gemeinsamer Sammelpunkt in einer Ortschaft. Am Zielpunkt, der Dorfgemeinschaftsanlage in Parensen, haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Zeit von 11:00 bis 14:00 die Möglichkeit, für ihre gefahrenen Kilometer Punkte notieren zu lassen. Gemessen wird die Strecke von der Startortschaft bis nach Parensen. Die Ortschaft, die die meisten Punkte gesammelt hat, bekommt den Wanderpokal.

Organisiert und durchgeführt wird die Veranstaltung von den drei SPD-Ortsvereinen Nörten-Hardenberg, Moringen und Hardegsen. Ziel ist es, dass sich möglichst viele Menschen mit ihren Fahrrädern beteiligen und somit in Bewegung sind. Herzlich willkommen sind aber auch Gäste ohne Fahrrad. Denn neben dem Rad steht die schöne Dorfgemeinschaftsanlage in Parensen im Mittelpunkt. Dort gibt es Aktionen für Kinder und ein Heimatquiz. Für Kaffee und Kuchen, Grillwurst und kühle Getränke ist gesorgt. Der Erlös des Tages soll für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt werden.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass die Radfahrerinnen und Radfahrer selbst für die Straßenzulassung und Verkehrssicherheit ihrer Räder verantwortlich sind. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für den tauglichen Zustand der Räder oder für den baulichen Zustand des gewählten Anfahrtsweges.

EINE REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Die Hardegser Ortschaft Hevensen feierte am Wochenende (05./06.08.) zwei Tage lang das 1025-jährige Bestehen seiner Kirche. Über den Tag verteilt erlebten rund 1500 Gäste eine Zeitreise. Der Historische Markt öffnete bereits um 11:00 Uhr seine Pforten. Die offizielle Eröffnung fand dann später um 13:00 Uhr auf der Bühne im Pfarrgarten statt.

Der Historische Markt war wieder gut besucht

Die Gäste durften sich auf ein reichhaltiges Angebot freuen. Auf der Mühlenstraße waren historische Traktoren, Zweiräder und Autos zu bewundern. Die Besucher gelangten beim Betreten der St.-Lamberti-Straße ins Hochmittelalter. In historische Gewänder gehüllt, boten Marktbeschicker Handwerkliches an. Die Besucher konnten beim Bändchenweben und Wollespinnen zuschauen.

Auch eine Wahrsagerin blickte in die Karten, um die Zukunft vorherzusagen. Wer eine Straftat begangen hatte, konnte sich beim Ablasskrämer freikaufen, um doch noch ohne Schuld in den Himmel zu kommen. Gleich am Markteingang gab es frische Crêpes. Im historischen Luthersaal war eine große Kaffee- und Kuchentafel aufgebaut. Im Kirchhof sorgten die Groner Kriegsknappen aus dem Jahre 1250 für Sicherheit. Sie hatten gleich ein ganzes Ritterlager aufgebaut. Beim Kindergarten konnte man das Glücksrad drehen und etwas gewinnen. Die Jugendfeuerwehr lud die Kleinen zum Toben in die Hüpfburg ein.

Highlight war wieder die Historische Modenschau, die im Pfarrgarten stattfand. Schließlich kam hohe Prominenz zum Fest. Auf der Bühne im Schatten der Kirche ließen 40 Schauspieler in entsprechenden Gewändern die 1025-jährige Geschichte Revue passieren. Hermann Miotke vom Festorganisationsteam moderierte den Auftrittsreigen, den Herzog Hertac eröffnete.

Die Historische Modenschau – 1025 Jahre Zeitgeschichte

Der sächsische Adlige schenkte dem Kloster Fulda im Jahre 978 Hewineshusen (Hevensen). Mit dabei waren seine Magd Viniza, der Bischof von Fulda und ein Schreiber, der die Schenkung auf einer Urkunde festhielt. Priester Wilhelmus (998), die Groner Kriegsknappen (1250) und Hans von Geismar (1494) folgten. Mit dabei waren auch Hilfsprediger Gervasius, 1588 als Scharlatan überführt, und Pastor Sprengelius, der um 1625 die schlimmen Jahre miterlebte, als die Pest in Hevensen wütete. Auch das Hohe Gericht vom Rittergut von Pape war präsent, welches 1629 die Gerichtsbarkeit über Wolbrechtshausen und Hevensen übernahm Bei der Kirchweih 998 gehörten laut Miotke zu der Kirchengemeinde die Dörfer Hevensen, Hardessen (Hardegsen), Wolbrandshusen (Wolbrechtshausen) und Bartshausen. Erst durch den Bau der St.-Mauritius-Kirche wurde Hardegsen eigene Kirchengemeinde und „Bernshusen" (Behrensen) kommt als Filialdorf zu Hevensen.

Die örtlichen Vereine und viele Privatpersonen beteiligten sich aktiv am Historischen Markt. Am ehemaligen Feuerwehrhaus gab es frisch gezapftes Bier und Alkoholfreies. Gleich nebenan konnte man frische Grillwurst im Brötchen erwerben. Um 12:00 und 17:00 Uhr gab es an der Alten Schmiede saftiges Spanferkel. Frischer Zwiebelkuchen wurde in der Historischen Garage zubereitet. Der Andrang war an allen Ständen groß.

Hatte es Tage zuvor noch stark geregnet, so konnten sich die Veranstalter am Samstag über trockenes und teilweise sogar sonniges Wetter freuen. So zeigte sich das engere Organisationsteam um Hermann Miotke, Lothar Ahlborn, Altert Ilkenhans und Torsten Henne sehr zufrieden. Der Historische Markt wurde in weniger als vier Monaten auf die Beine gestellt. Umso erfreulicher, dass es wieder ein Erfolg war. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Unterstützer und natürlich an die zahlreichen Gäste.

Zu jedem Einkauf ein Tuch/Gürtel gratis dazu!

Galant aus 2. Hand

Hardegsen
Bahnhofstraße 5

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10:00 - 13:00 Uhr, Donnerstag 15:30 - 18:00 Uhr und Freitag 15:30 - 18:00 Uhr
Jeder erste Samstag im Monat von 10:00 - 13:00 Uhr

DRACHENFEST WIEDER AM 03.10.

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, soll es auch in diesem Jahr wieder steigen, das beliebte Hevenser Familienfest. Steigen sollen vor allem die Drachen der kleinen und großen Gäste. Das ist das Hauptziel. Die Vorbereitungen auf das beliebte Familienfest laufen bereits auf Hochtouren.

Auf dem etwa 14.000 qm großen Gelände hinter dem Dorfgemeinschaftshaus können die Drachen bis zu einer genehmigten Höhe von 300 Metern in die Luft gehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese groß, klein, selbst gebastelt oder gekauft sind. Profis oder Anfänger. Erlaubt ist, was fliegt. Aktionen für Kinder laden zu viel Spaß ein. Das Rahmenprogramm steht noch nicht ganz. Zugesagt hat schon das Rosdorfer Mini Truckteam. Im Gemeinschaftshaus wird wieder eine große Ausstellung von Truck Miniaturen zu bestaunen sein. Weitere Mitwirkende: Der Verein für Hunde in Not wird wieder mit einer Tombola und einem Crêpes-Stand vertreten sein. Auch einige Stände mit Handarbeiten sind vor Ort zu finden. Hunger und Durst kennt das Drachenfest nicht. Es gibt wieder Grillwurst, Pommes und kühle Getränke. Auch frische Kartoffelspalten mit Dip sind wieder im Angebot. Am Nachmittag wartet wieder ein Kuchenbuffet mit vielen selbstgebackenen Kuchen auf die Gäste. Aber vor allem soll der Tag viel Spaß und Freude bringen und hoffentlich genug Wind blasen. Änderungen des Programms sind immer möglich.

Daher immer informiert bleiben:
https://www.facebook.com/DrachenfestHevensen

DARTTREFF

Die SSG Trögen-Üssinghausen möchte ab Oktober einen regelmäßigen Darttreff veranstalten, ganz unkompliziert und unverbindlich für Jedermann. Wir treffen uns das erste Mal am Montag, den 02.10. um 20:00 Uhr. Komm doch einfach mal vorbei wenn du Lust am Steeldart hast, um die Atmosphäre und die Räumlichkeiten kennen zu lernen. Wenn sich genug interessierte Darter finden, könnte eine eigene Sparte gebildet werden und auch die Teilnahme am Spielbetrieb ist vorstellbar. Unter dem Motto „Nichts muss, alles kann“ freuen wir uns auf Dich.

Mach doch einfach bei unserem Kratzerturnier mit, es ist ideal für den Einstieg.

DANKESFEIER UND SPENDENÜBERGABE

Am Sonntag, den 20.08. fand bei strahlendem Sonnenschein die Dankesfeier für die zahlreichen Helfer beim Benefizspiel der SSG Trögen-Üssinghausen gegen Borussia Dortmund auf der heimischen Sportanlage statt.

Nach einer kurzen Dankesrede erfolgte dann die Spendenübergabe an die beiden Organisationen „Elternhilfe für das krebskranke Kind“ und „KIMBU“, der häuslichen Kinderkrankenpflege. Mit viel Freude konnte dann verkündet werden, dass durch die Veranstaltung die grandiose Spendensumme von **16.000,-€** zustande gekommen ist. Diese Summe wird unter den beiden Hilfsorganisationen zu gleichen Teilen aufgeteilt.

Im Anschluss gab es ein leckeres Mittagessen und wir haben den Tag mit ein paar Getränken ausklingen lassen.

von links: Herr Rosenberg (Elternhilfe), C. Twele (1.Vorsitzender SSG), G. Abendroth (Initiator), Frau Morgenstern, Frau Möllmann (beide KIMBU) und G. Wittenburg-Tristram (2. Vorsitzende SSG)

Wir freuen uns, dass das Geld in den richtigen Händen gelandet ist und wir ein wenig helfen konnten.

PROMINENTE GÄSTE UND STARKE DEBATTEN BEIM 32. GÖTTINGER LITERATURHERBST

Mehr als 80 Veranstaltungen in Göttingen und Südniedersachsen

84 Veranstaltungen, 35 Spielstätten, 16 Tage: Der Göttinger Literaturherbst, Niedersachsens größtes Literaturfestival, lädt auch in dieser Saison zu einem Fest der Gegenwartsliteratur. Vom 21.10.–05.11.2023 stehen Stars und Newcomer, Belletristik und Sachbücher, Lyrik und Musik, Preisträger:innen und Preisverleihungen sowie Diskussions- und Slamformate auf dem handverlesenen Programm. Start des Vorverkaufs ist der 17. August 2023.

Neben den Veranstaltungen im Saal gibt es erneut die Möglichkeit, mit nur einem ON AIR-Ticket zu 23 € große Literatur zu erleben, wo und wann man möchte.

Mehr als 60 Streams stehen bis Ende November digital zur Verfügung.

Raum für Debatten

Angesichts der weltweiten ökologischen, politischen und gesellschaftlichen Krisen öffnet das Festival den Raum für zahlreiche Debatten. Mit Lea Bonasera, Şeyda Kurt, Madita Oeming, Eva Müller, Marlene Knobloch, Sara Weber und Moshtari Hilal rufen im Programm verstärkt junge Autorinnen zum Umdenken auf.

Internationale und deutschsprachige Belletristik-Größen

In diesem Jahr kann sich das Publikum auf die beiden US-Autor:innen Richard Ford und Bonnie Garmus freuen. Als Beitrag zum Gastlandauftritt Sloweniens bei der Buchmesse laden Aleš Šteger und Jure Tori zur Akkordeon-Gedicht-Performance. Mit Andrej Kurkow, Arnon Grünberg und Riad Sattouf sind auch die Ukraine, die Niederlande und Frankreich im Programm vertreten.

Die deutschsprachige Literatur hat in diesem Jahr u.a. mit Ferdinand von Schirach, Daniel Kehlmann, Robert Seethaler, Ralf Rothmann, Helga Schubert, Angela Steidele, Caroline Wahl, Antonia Baum und Annika Büsing sowie der Lesung zum Deutschen Buchpreis zahlreiche Highlights zu bieten.

Viel Prominenz beim »Herbst in der Region«

Zu den bekannten Namen im Umland gehören Schlagerstar Roland Kaiser, die Schauspieler Benno Fürmann und Samuel Finzi, die Bestsellerautor:innen Anne Gesthuysen und Ewald Arenz sowie die Klimaökonomin Claudia Kemfert.

Gute Unterhaltung

Auch Unterhaltung, Satire und musikalisch-literarische Highlights kommen in diesem Herbst nicht zu kurz. Mit dabei sind u.a. Helge Schneider, Oliver Polak, Hubertus Meyer-Burckhardt und Bernhard Hoëcker. Zum 100. Geburtstag von Loriot gibt es zusammen mit dem Jungen Theater eine Theaterpremiere. NDR Info zeichnet live und vor Publikum eine Podcastfolge von »Urban Pop« mit Peter Urban und Ocke Bandixen auf, Dirk von Lowtzow plaudert mit Mely Kiyak über Text und Musik und die Berliner Band DOTA hat ihr aktuelles Mascha Kaléko Programm im Gepäck.

Starkes Sachbuch und Spitzenforschung

Hochkarätige Sachbücher stellen mehr als ein Drittel des Programms. In Kooperation mit der Universität Göttingen und der Niedersächsischen Akademie der Wissenschaften zu Göttingen sind u.a. Christopher Clark, Jan Philipp Reemtsma und Frank Vorpahl zu erleben. In der Reihe »Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst«, die zusammen mit den Göttinger Max-Planck-Instituten und der SUB Göttingen veranstaltetet wird, melden sich neun international renommierte Wissenschaftler:innen und Sachbuchautor:innen zu Wort, u.a. die Moorexpertin Franziska Tanneberger oder der Nobelpreisträger für Medizin, Paul Nurse. Veranstaltungen zu medizinischen und psychologischen Themen, u.a. mit Bestsellerautor Bas Kast, bilden einen eigenen Programmteil. Drei Preise würdigen die Wissenschaftskommunikation: Der NDR Sachbuchpreis, der LifeScienceXplained-Sartorius Preis für neue Kommunikation sowie die Science Communication Medaille.

Göttinger Literatur Herbst

Literaturherbst inklusiv

In diesem Jahr finden drei Veranstaltungen in Einfacher Sprache statt. Die stillen hunde nehmen sich F. Scott Fitzgeralds »Der große Gatsby« vor und zusammen mit dem boat people projekt bringt das Festival eine szenische Lesung des Romans »Sonne und Beton« von Felix Lobrecht auf die Bühne. Außerdem werden vier Veranstaltungen des Hauptprogramms simultan in Gebärdensprache gedolmetscht.

Tickets und Informationen

Tickets und Informationen sowie das ON AIR-Ticket gibt es ab dem 17. August 2023 unter www.literaturherbst.com sowie bei allen an Reservix angeschlossenen Vorverkaufsstellen in Deutschland. Studierende der Göttinger Universität und der Privaten Hochschule Göttingen haben mit dem Kulturticket kostenfreien Zugang zu den Lesungen. Ab sofort ist das Festivalbüro des Göttinger Literaturherbstes reguläre Reservix - Vorverkaufsstelle, in der Karten für alle bei Reservix angeboten Events erworben werden können.

Malerfachbetrieb
Martin Boehme
■ ökologische und konventionelle Malerarbeiten
■ dekorative Putzarbeiten, Farbgestaltung
■ Fassadenanstriche
■ Fußbodenverlegearbeiten
■ Vollwärmeschutz
Feldtorstraße 18 - 37186 Behrensen
Telefon 05503/91 56 51
eMail: info@boehme-maler.de
Gesellen und Auszubildende (m/w/d)
zur Verstärkung unseres Teams gesucht!

Leonhard
Gesundheitszentrum

Rehasport und Funktionstraining
Trockensport | Wassersport | Herzsport

- Beweglichkeit verbessern
- Schmerzen lindern
- Muskulatur aufbauen

Melde Dich jetzt bei uns und sicher Dir deinen Platz

Vom Arzt verordnet - von der Krankenkasse genehmigt

Telefonnummer: 05503/2121
Göttinger Straße 72 | 37176 Nörten-Hardenberg

Lining
HEIZUNG UND BAD

Ihr Spezialist für modernste Heiztechnik!

Fühlingsweg 5
37186 Moringen
Tel.: 05554-1055
E-Mail: info@lining-heizung.de
Homepage: www.lining-heizung.de

Pellet-, Hackgut- und Holzkessel voll funktionsfähig in unserer Ausstellung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TAGESPFLEGE GUT HEVENSEN

Sie suchen eine Tagespflege für sich oder Ihren Liebsten?

Liebevolle Betreuung für Senioren und eine wertvolle Entlastung für Angehörige, die persönliche Freiräume schafft.

- *Pflegerische Versorgung*
- *Gesellschaft*
- *Umfassende Betreuung*
- *Abwechslung und Aktivität*
- *Förderung individueller Fähigkeiten*
- *Aufbau sozialer Kontakte*

Kostenloser „Schnuppertag"
von 08:30 – 15.30 Uhr
Wir bitten um eine telefonische Anmeldung unter Telefon:
05503 915986-22

Pflege- und Versorgungszentrum Rittergut Hevensen
Brinkfeldstraße 2a | 37181 Hardegsen / Hevensen | Telefon: 05503 915 986-22
www.pflege-guthevensen.de

pb RECHTSANWALT PATRICK BARZ

RECHTSANWALT – BETRIEBSWIRT (IWW)
Patrick Barz
Ihr Rechtsanwalt in Hardegsen

Termine nach Vereinbarung
www.rechtsanwalt-barz.de
Tel.: 05505 / 99 99 252
Fax: 05505 / 99 99 253
E-Mail: pb@rechtsanwalt-barz.de

Mitgliedschaften: DGAR Deutsche Gesellschaft für Agrarrecht
Norddeutsches Insolvenzforum Hamburg e.V.

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. MAURITIUS HARDEGSEN

Burgstraße 6, 37181 Hardegsen
Tel.: 05505-9590670 Fax: 05505-9590672
E-Mail: anne.dill@evlka.de
Internet: www.kirchengemeinde-hardegsen.wir-e.de

Pfarrbüro: Melanie Albrecht
Bürozeiten: dienstags 10:00 - 12:00 Uhr,
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
Tel. 05505/9590670
E-Mail melanie.albrecht@evlka.de

Hardegsen

03.09.	11:00 Uhr	Gottesdienst – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler
05.09.	16:00-18:00 Uhr	offene Kirche
07.09.	19:30 Uhr	Kantorei-Probe in der Kirche
09.09.	10:00-12:00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus – Bea Kiefer und Melissa Horst
10.09.	11:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. i. R. Käthe von Gierke
11.09.	15:00 Uhr	Frauenkreis im Gemeindehaus
12.09.	16:00-18:00 Uhr	offene Kirche
14.09.	19:30 Uhr	Kantorei-Probe in der Kirche
15.09.	16:00-19:00 Uhr	Konfirmandennachmittag 23/25 im Gemeindehaus – Pn. Anne Dill
16.09.	12:00 Uhr	Gottesdienst zur Trauung von Ehepaar Bredenschey – Pn. Anne Dill
17.09.		kein Gottesdienst
19.09.	16:00-18:00 Uhr	offene Kirche
21.09.	19:30 Uhr	Kantorei-Probe in der Kirche
21.09.	19:30 Uhr	öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus
23.09.	09:00-12:00 Uhr	Konfirmandenvormittag Jahrgang 22/24 zum Thema „Schöpfung und Erntedank“ mit Pn. Anne Dill im Gemeindehaus
23.09.	16:00 Uhr	Silberne Konfirmation – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler
24.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation (Gold, Diamant, Eisern, Gnaden, Kronjuwelen) – Pn. Anne Dill
25.09.	15:00 Uhr	Frauenkreis im Gemeindehaus
27.09.	15:30-18:30 Uhr	Internationale Kochgruppe im Gemeindehaus
28.09.	19:30 Uhr	Kantorei-Probe in der Kirche

Trögen-Üssinghausen

03.09.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Trögen – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler
15.09.	16:00-19:00 Uhr	Konfirmandennachmittag 23/25 im Gemeindehaus Hardegsen – Pn. Anne Dill
16.09.	16:00 Uhr	Silberne Konfirmation in Trögen – P. i. R. Bernd Ranke
17.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in Trögen (Gold, Diamant, Eisern, Gnaden, Kronjuwelen) Pn. Anne Dill
21.09.	19:30 Uhr	öffentliche Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus Hardegsen
23.09.	09:00-12:00 Uhr	Konfirmandenvormittag Jahrgang 22/24 zum Thema „Schöpfung und Erntedank“ mit Pn. Anne Dill im Gemeindehaus Hardegsen

KIRCHENGEMEINDE GLADEBECK ST. NICOLAUS

Am Thie 3, 37181 Hardegsen-Gladebeck
Telefon:05505/2005
E-Mail: kg.gladebeck@evlka.de
Bürozeiten:
Das Büro der Kirchengemeinde Gladebeck ist dienstags in der Zeit von 10:15 bis 12:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 09:00 - 12:00 Uhr und von 15:00 - 16:00 Uhr besetzt.

Frau Krause: Tel.: 05505/2005
Sprechzeiten von Pastorin Albrecht nach Vereinbarung.
In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pastorin Albrecht oder an den Kirchenvorstand:
Gladebeck: Herr Friedrichs Tel.: 05505/626
Pastorin Mingo Albrecht: Tel.:0551/99717547
E-Mail: mingo.albrecht@evlka.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

03.09.	17:00 Uhr	Mitsingkonzert in Harste mit Pn Albrecht
17.09.	10:00 Uhr	Festgottesdienst der Konfirmanden- Jubilare in Harste, Pn Albrecht
24.09.	09:30 Uhr	Gottesdienst um in Gladebeck, Pn Albrecht
01.10.	11:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedank in Harste, Pn Albrecht

Frauenkreis
Wir treffen uns zum nächsten Frauenkreisnachmittag am Montag, den 04.09.23 um 12:00 Uhr zum Heringessen im Gemeindezentrum

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HEVENSEN-LUTTERHAUSEN

Pfarramt Hevensen, Pastor Horst Metje
St.-Lamberti-Str. 1, 37181 Hardegsen-Hevensen
Tel.: 05503/3353 - Fax. 05503/803735
E-Mail: Horst.Metje@evlka.de

Gemeindebüro Hevensen, Susanne Lachmann
Bürozeit:
dienstags 15:00 - 17:30 Uhr,
freitags 09:00 - 11:00 Uhr
St.-Lamberti-Str. 1, 37181 Hardegsen-Hevensen
Tel.: 05503/3353 - Fax. 05503/803735
E-Mail: KG.Hevensen-Lutterhausen@evlka.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

03.09.	11:00 Uhr	Lutterhausen, 13. So. n. Trinitatis, Gottesdienst (Prädikant T. Kreitz)
10.09.	11:00 Uhr	Wolbrechtshausen, 14. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, (Prädikantin E. Janssen)
17.09.	11:00 Uhr	Behrensen, 15. So. n. Trinitatis, Gottesdienst, (Prädikant T. Kreitz)
24.09.	11:00 Uhr	Hevensen, 16. So. n. Trinitatis, Taufgottesdienst, (Pastor N. Buschatsky)

Sollte in Ihrem Wohnort kein Gottesdienst stattfinden, Sie aber gern im Nachbarort daran teilnehmen wollen, wenden Sie sich ggf. wegen einer Mitfahrgelegenheit an eines Ihrer örtlichen Kirchenvorstandsmitglieder.

EV.-LUTH. JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE ELLIERODE-HETTENSEN

Pfarramt Ellierode, Pastor Nicolas Buschatzky
Pfarrstr. 8, 37181 Hardegsen OT Ellierode
Tel. 05505/2316 - Fax. 05505/940813
E-Mail: nicolas.buschatzky@evkla.de
www.kirche-ellierode-hettensen.de

Pfarrbüro Ellierode, Melanie Albrecht
Bürozeiten: mittwochs 15:00 - 18:00 Uhr
Tel. 05505/2316 - E-Mail: KG.Ellierode-Hettensen@evlka.de
Frau Albrecht ist auch im Pfarrbüro Hardegsen erreichbar:
dienstags 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 05505/9590670 - E-Mail: melanie.albrecht@evkla.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

03.09.	11:00 Uhr	Ellierode, Jubelkonfirmation (Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne Konfirmation) P. Nicolas Buschatzky
07.09.	15:00 Uhr	Hettensen, Seniorenkreis im Gemeinderaum
10.09.	10:00 Uhr	Hettensen, Gottesdienst – P. Nicolas Buschatzky
14.09.	19:00 Uhr	Ellierode, Abendgebet – Johanna Fischer
16.09.	15:00 Uhr	Ellierode, Taufgottesdienst – P. Nicolas Buschatzky
17.09.	10:00 Uhr	Ellierode, Gottesdienst – P. i. R. Hartmut Gericke-Steinkühler
24.09.	18:00 Uhr	Hettensen, Gottesdienst „Zwischen Tag und Nacht“ – Gottesdienst-Team
28.09.	19:00 Uhr	Ellierode, Abendgebet – Johanna Fischer
29.09.	18:00 Uhr	Asche (Kapelle), Andacht zum Michaelistag – Gottesdienst-Team

Sollte in Ihrem Wohnort kein Gottesdienst stattfinden, Sie aber gern im Nachbarort daran teilnehmen wollen, wenden Sie sich ggf. wegen einer Mitfahrgelegenheit an eines Ihrer örtlichen Kirchenvorstandsmitglieder.

Seniorennachmittage/Kaffeeklatsch und Dorfgeflüster/Gemeindenachmittage

Ellierode

Regulär einmal monatlich freitags um 14:30 Uhr. Termin bitte bei Frau de Buhr erfragen.
Gemeinderaum im Pfarrhaus, Pfarrstr. 8, Ansprechpartnerin Renate de Buhr, Tel. 05505/5692
Für Gemeindemitglieder aus Asche, die am Seniorennachmittag teilnehmen wollen, aber keine Fahrgelegenheiten haben, bietet KV-Mitglied Astrid Krull einen Fahrdienst an. Kontakt: Tel. 0170 923 5310.

Hettensen

Regulär jeden 1. Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr. Termin: 07.09.
Gemeindehaus Hettensen, Bramburgstr. 2 a, Ansprechpartnerin Angelika Knocke, Tel. 05505/3050

KATH. PFARRGEMEINDE ST.MARTIN MIT ST. MARIEN HARDEGSEN

Pfarrer:
Andreas Pape Gardekürassierstraße 5 37154 Northeim
Tel.:05551/995318
Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: dechant.pape@kath-pfarrei-st-martin.de
Pfarramt:
Katrin Schellmann Marienweg 2 37181 Hardegsen
Tel.: 05505/2302 Fax: 05505/959826
E-Mail: kath.pfarramt.hardegsen@t-online.de
Bürozeiten des Pfarrbüros:
Freitags von 9:00 - 11:00 Uhr
kath.pfarramt.hardegsen@t-online.de

Die Kirche in Hardegsen ist ab sofort in den Sommermonaten täglich von 10-17 Uhr zum persönlichen Gebet verlässlich geöffnet.

Donnerstags 19:00 Uhr Übungsabend der Männerschola
jedoch entfällt die Chorprobe am
Donnerstag, 14., 21. + 28.09.23

01.09.	09:00 Uhr	Herz-Jesu-Messe
05.09.	15:00 Uhr	Treffen Frauenkreis
08.09.	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
09.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier
15.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe
22.09.	16:00 Uhr	Andacht für die Bewohner*innen der Seniorenwohnanlage Paschenburg
23.09.	18:00 Uhr	Hl. Messe
29.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Änderungen sind vorbehalten - bitte achten Sie auch auf aktuelle Aushänge und Mitteilungen.

Freiwillige Feuerwehr Hardegsen im Einsatz auf „Hildasglück“.

Zu einem Katastropheneinsatz wurde die Hardegser Freiwillige Feuerwehr am 29 September 1945 auf das Gelände der früheren Munitionsanstalt Volpriehausen beordert. Über diesen Einsatz berichtet einer der mitwirkenden Feuerwehrmänner Erwin Altmann:

„Auf Anordnung der Militär-Regierung wurde die Freiwillige Feuerwehr Hardegsen mit dem Löschzug zum Katastropheneinsatz auf dem Gelände der früheren Heeres-Munitionsanstalt, am Sonnabend, dem 29 September eingesetzt.

Bereits am Freitag, dem 28.09.1945 – etwa gegen 22 Uhr – erfolgte auf dem Werk die erste Explosion in den unterirdischen Stollen. Das Geräusch der aus dem Förderschacht schlagenden Flammen und des weit verstreuten Niederschlages hörte sich an diesem Freitagabend in Hardegsen an, als ob ein schwerer Hagelschauer auf einem Laubwald herniederging.

Die in der Nähe stehenden Baracken, die von alliierten Truppen und ehemaligen Fremdarbeitern belegt waren und das große Kessel- und Maschinenhaus wurden restlos bei dieser ersten Explosion zerstört. Da sich bereits geborgene Granaten und Sprengstoffe über Tage befanden, explodierten diese auch und erhöhten die Vernichtung. Die Truppen räumten fluchtartig das Feld.

Die der FFW Hardegsen zugewiesene Aufgabe bestand darin, die Feuergarben, die noch von Zeit zu Zeit aus dem Schacht schlugen, unter Kontrolle zu halten und die über Tage belegenen Gebäude, die zum Teil mit wertvollen Maschinen belegt waren, zu schützen.

Diese Aufgabe war deshalb gefahrvoll, weil sich in unmittelbarer Nähe des Schachtes auf dem Gelände des Werkes noch große Pulvermengen in Kästen und viele mit Munition, Pulver und Granaten beladene Eisenbahnwaggons, sowie Benzin- und Ölvorräte befanden.

Am Sonnabend, um 18 Uhr löste die Hardegser Wehr die aus Moringen ab und übernahm zusammen mit der Volpriehäuser Wehr ihre Aufgabe. Die Motorspritze

wurde in einer Wiese am Bach aufgestellt und die Schlauchleitung bis zum Förderturm auf dem Schlachtgelände ausgelegt. Vor Einbruch der Dämmerung machten wir uns noch mit dem Gelände vertraut und so verlief Anfangs alles planmäßig.

Das Gelände war schwer passierbar. Dort galt es auf einen eingestürzten Gang zu achten, an anderen Stellen lagen hochgeworfen Eisenstücke.

Da es kein elektrisches Licht gab, waren unsere Handlampen die einzigen Lichtquellen.

Die Explosionen in der Tiefe des Schachtes hielten unentwegt an. In der Nacht entwickelte sich durch eine besonders hohe Feuergarbe aus dem Schacht ein größerer Brandherd beim Förderturm, der aber gelöscht werden konnte.

Am Sonntagmorgen, es war Erntedankfest, als die ersten Vorbereitungen zum Abrücken bereits getroffen waren, erfolgten gegen 5:45 Uhr unterirdische Explosionen, welche die bisherigen weit übertrafen. Die Feuergarben aus dem Schacht stiegen wie bei einer Riesenlötlampe doppelt so hoch wie der Förderturm. Unter diesem gewaltigen Druck wurde der Förderturm umgeworfen und Teile des Turmes, aufgetriebenes Gestein, Holz usw. wurden weit in die Gegend geschleudert. Glücklicherweise wurden dabei keine Sprengstoffvorräte getroffen. Abziehende Gase verbrannten auf der naheliegenden Wiese.

Bei dieser Explosion fand unser Feuerwehrkamerad Karl Schütte den Tod. Ein aus dem Förderturm gerissenes und weit weg geschleudertes Zahnradwellenstück brachte ihm die tödlichen Verletzungen. Auch die FFW Volpriehausen hatte einen Toten zu beklagen.

Die übrigen Kameraden fanden sich dann auf der Bollertstraße wieder. Jeder hatte sein eigenes Erleben dieser schrecklichen Ereignisse und war aus dem Hexenkessel davongekommen.

An diesem Einsatz haben die folgenden Kameraden teilgenommen:

Georg Düker, Karl Hagendorff, Erwin Altmann, Karl Schütte, Otto Claus, Fritz Förstermann und Adolf Lewandowski.

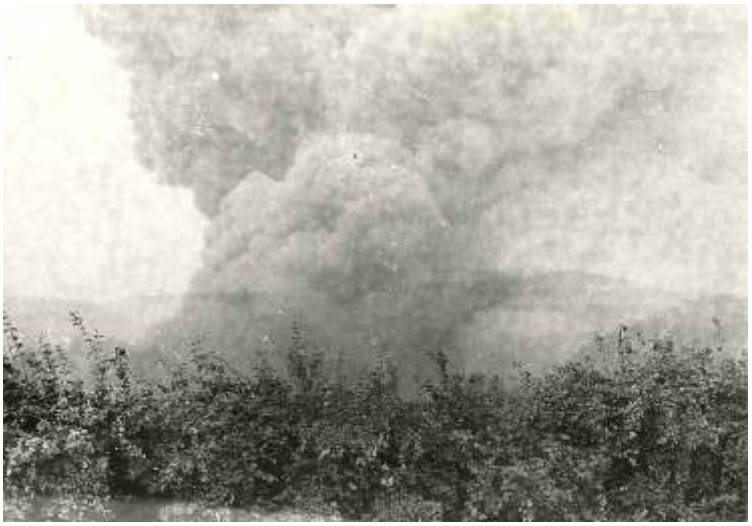
Der Mannschaftswagen war stark beschädigt. Eine 10 mm starke und etwa 5 m lange Eisenplatte von der Hängebank des Förderturms wurde hinten aufs Verdeck geschleudert und drückte dies ein. Die Seitenwände wurden stark beschädigt. Die Motorspritze, die unten am Bach stand, hatte nur wenige Beschädigungen während der daneben stehende Anhänger einige Durchschläge im Verdeck und Boden hatte. Die ausgelegten Schläuche waren restlos zerstört.

Weiterhin fanden polnische Staatsbürger, die am Rande des Werksgeländes lebten, den Tod.

Etwa gegen 10:00 Uhr erfolgte eine weitere schwere Explosion und legte das ehemalige Werk „Hildasglück“ oberhalb Ertinghausens, restlos in Schutt und Asche.

Die Stadt Hardegsen hatte in Folge der gewaltigen Rauchentwicklung in der Stadtforst am Bollert erhebliche Sachschäden. Insgesamt wurden 20 ha Fichtenbestand vernichtet. Sie wurden abgehauen und neu angepflanzt. Auch die Sachschäden in den Privatforsten bei „Hildasglück“ waren erheblich.

Dieser Bericht wurde Erwin Altmann unmittelbar nach dem Einsatz aufgeschrieben.



Dieses Foto mit der Explosionsrauchwolke
machte Hermann Sasse am 30. September 1945
um 10:00 Uhr vom oberen Mühlenstieg aus.

Mietwagen Pein
Personen- und Krankenbeförderung
Immer eine gute Alternative!
Wir fahren Sie von A(rzt) bis Z(ug)
• zur Strahlentheraphie
• zur Chemotherapie
• zur Dialyse
• Rollstuhltransport
• Flughafentransfer
• Kurierfahrten
Gebührenfrei anrufen unter:
0800-9 222 777

KLEINANZEIGEN

Privater Hausflohmarkt
Haushaltsauflösung
Sonntag, 10.09.2023
11:00 - 16:00 Uhr
Wehmestraße 2 in Trögen

IMPRESSUM

text & design
Dipl.-Ing. (FH) Anja Tute-Twele

Herausgeber:
text & design
Dipl.-Ing.(FH) Anja Tute-Twele
Wehmestraße 1a
37181 Hardegsen-Trögen
Tel.: 0 55 05 / 999 1 444
E-mail: nachricht@hardegser-stadtgefluester.de
Internet: www.hardegser-stadtgefluester.de
Redaktion: Stadt Hardegsen, Carsten Twele, Anja Tute-Twele

Satz & Layout: Carsten Twele

Anzeigen: Anja Tute-Twele
Auflage: 4000 Exemplare
Verteilungsgebiet:
Asche - Ellierode - Ertinghausen - Espol - Gladebeck
Hardegsen - Hettensen - Hevensen - Lichtenborn
Lutterhausen - Trögen - Üssinghausen
Redaktions- und Anzeigenschluss:
Immer der 15. des Vormonats
Datenschutzbestimmungen:
Für sämtliche Inhalte (Bilder und Texte) unseres „Stadtgeflüster“ sind die jeweils genannten Vereine / Verbände verantwortlich.

Helge Grupe mit dem XBus (Koffermodul) von ElectricBrands

Carsten Domröse und Helge Grupe mit E-Bike und Bio-Bike

Die Vielfalt der vollelektrischen Evetta

Vom Autohaus zum Mobilitätsdienstleister

FRIEDRICH ROLF GmbH
Service für Freunde

Als Helge Grupe 2017 die Geschäftsführung der Friedrich Rolf GmbH – seit der Gründung 1978 exklusiver Citroën-Händler in Göttingen – übernahm, zeichneten sich bereits Veränderungen in der Autobranche ab. „Mir war bewusst, dass die alleinige Ausrichtung auf eine Automarke für die Zukunft nicht mehr ausreichen wird", so Grupe. „Wir sind weiterhin aktiv und mit Herzblut der Marke Citroën verbunden, deswegen haben wir unser Sortiment nicht einfach um eine andere Marke erweitert, die im selben Segment produziert."

Es kamen zwei Geschäftsbereiche hinzu. 2018 wurde das deutsche Start-up ElectricBrands bei Grupe vorstellig – das Unternehmen suchte für seine geplanten elektrischen Leichtfahrzeuge einen Vertriebs- und Servicepartner in der Region. Der XBus basiert auf einer einheitlichen Plattform, bei der verschiedene, einfach austauschbare Module aufgesetzt werden können. So kann zum Beispiel leicht aus einem Transporter ein Campingmobil für das Wochenende werden.

„Das Konzept hat uns sofort massiv überzeugt", sagt Helge Grupe. „Dieses modulare System vom XBus ist absolut einzigartig und eine Alternative zum typischen Pkw und Nutzfahrzeug, ob für Privatkunden oder gewerbliche und kommunale Unternehmen." Inzwischen hat die ElectricBrands AG ihre Produktpalette um die Evetta, den vollelektrischen Zweisitzer für die Stadt, erweitert. Sowohl die Evetta als auch der XBus gehen 2023 in Produktion und können bereits im Autohaus Rolf vorbestellt werden.

DER ZWEITE GESCHÄFTSBEREICH dreht sich rund um das Rad. „In einer fahrradaffinen Stadt wie Göttingen, in Verbindung mit der eigenen Begeisterung für Zweiräder, schien es uns nur konsequent, diesen Geschäftszweig mit aufzunehmen", sagt Carsten Domröse, Mitinhaber und Partner von Helge Grupe. Seit Mitte 2022 wurde so ein Sortiment geschaffen, das von E-Bikes über traditionelle Räder bis zu Gravelbikes reicht. Da Mitarbeiterbindung dieser Tage immer wichtiger wird, kann die Friedrich Rolf GmbH auch alle gängigen Radleasingfirmen für Arbeitnehmer abwickeln.

FRIEDRICH ROLF GmbH
Service für Freunde

e-Bike / Lastenrad
Bio-Bike / Faltrad

Citroën

X-Bus
Evetta

Große Zweirad Ausstellung auf ca 400qm
Citroën Vertragshändler, Exklusiv-Händler für den Vanderer -Camper
Electric Brands Vertragshändler für X-Bux und Evetta
Wohnmobilverleih / KFZ Werkstatt für alle Marken
Anna-Vandenhoeck-Ring 2 * 37081 Göttingen * 0551 / 99 8 77 0 *
Info@friedrich-rolf.de * www.friedrich-rolf.de

REWE
Preisner oHG
Dein Markt

Lotto & Toto bequem bei uns im Markt spielen.

Sparen mit REWE
Knaller Aktion
in deinem REWE Hardegsen

5 Euro Coupon

Vom 01.09.2023 bis 09.09.2023
erhältst du ab einem Einkaufswert* von 50 € einen 5 € Coupon für deinen nächsten Einkauf** im gesamten Markt.

*Ausgenommen sind Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten, Fotoarbeiten Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.

**Einlösbar bis zum 30.09.2023 ab einem Einkaufswert von 30 €

Dein Lächeln ist das beste Verkaufsargument.

Wir suchen ab sofort für unseren Blumenshop in Hardegsen **Floristen** (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit oder GfB.

Bewerbung einfach schriftlich im Markt abgeben oder Online unter: rewe.de/karriere

Spare jetzt 10% auf REWE Bio Produkte!*

*ab dem Kauf von 2 Produkten, gültig bis 09.09.2023

Wechselnde Coupons mit Highlight-Rabatten warten auf dich

jetzt **REWE App** downloaden
App Store | Google Play

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Gültig vom 01.09. bis 30.09.2023

Am Gladeberg 32 • 37181 Hardegsen
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.